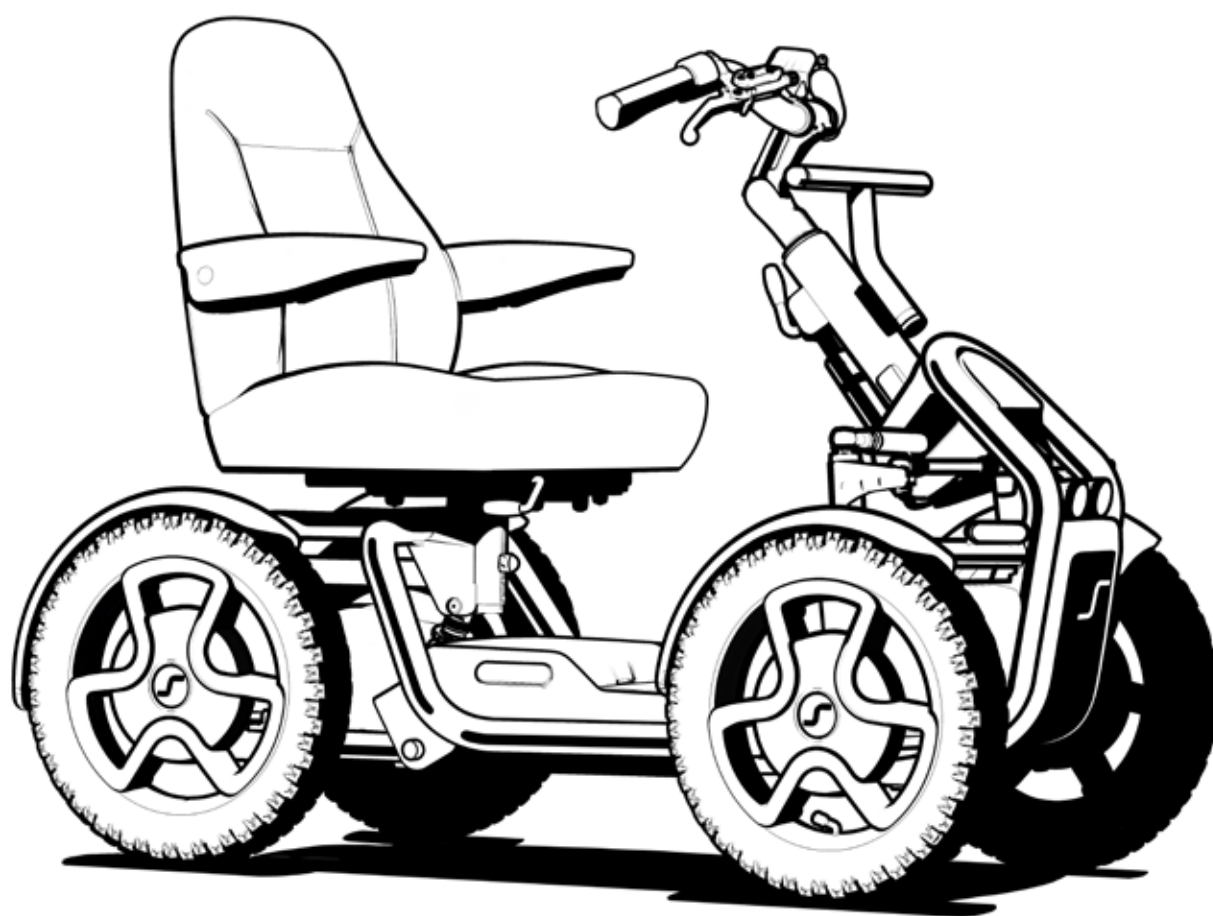




 Elektromobil

000691032.DE

S800 by SCOOZY

Bedienungsanleitung



SUNRISE MEDICAL ist nach ISO-13485 zertifiziert, was die Qualität unserer Produkte in allen Entwicklungs- und Produktionsphasen bestätigt. Dieses Produkt ist mit den in den EU- und UK-Richtlinien dargelegten Anforderungen konform. Hier abgebildete Optionen oder Zubehörteile sind gegen Aufpreis erhältlich.

Sollten Sie noch weitere Fragen bezüglich der Benutzung, der Wartung oder der Sicherheit des Elektromobils haben, wenden Sie sich bitte an ihren zuständigen Sunrise Medical Kundendienst. Falls es in Ihrer Nähe keinen autorisierten Fachhändler gibt oder Sie andere Fragen haben, wenden Sie sich bitte schriftlich oder telefonisch an:

Sunrise Medical GmbH
Kahlbachring 2-4
69245 Malsch
/HD
Heidelberg
Deutschland
Telefon: +49 (0) 7253/980-460
Fax: 0845 605 66 89
www.SunriseMedical.de

Unterschrift und Stempel des Fachhändlers

1.0 Informationen für den Benutzer	4
1.1 Dieses Benutzerhandbuch	4
1.2 Für weitere Informationen	4
1.3 In diesem Handbuch verwendete Symbole	5
2.0 Sicherheit	6
2.1 Am Produkt angebrachte Symbole und Aufkleber	6
2.2 Sicherheit: Temperatur	6
2.3 Sicherheit: Bewegliche Teile (Fig. 2.5)	6
2.4 Sicherheit: Elektromagnetische Strahlung	7
2.5 Sicherheit: Erstickungsgefahr	7
2.6 Rampen für den Transport des Elektromobils:	7
2.7 Sicherheit: Anheben des Elektromobils	7
3.0 Bestimmungsgemäße Verwendung des Elektromobils	8
3.1 Verwendungszweck: Der Benutzer	8
3.2 Verwendungszweck: Die Benutzerumgebung	9
4.0 Elektromobil einrichten	10
4.1 Sitzhöhe (Fig. 4.1)	10
4.2 Sitztiefe (Fig. 4.2)	10
4.3 Rückenwinkel (Fig. 4.3)	10
4.4 Armlehnen-Winkel (Fig. 4.4)	10
4.5 Einstellung der Lenksäule (Fig. 4.5)	11
4.6 Höhe der Lenksäule (Fig. 4.6)	11
4.7 Programmierung des Steuersystems	11
4.8 Verfügbare OPTIONEN	11
4.8.2 Reifen	12
4.8.3 Zubehörstange (Fig. 4.8)	12
4.8.4 Befestigungspunkte für Universal-Zubehör von Elektromobilen (Fig. 4.9)	12
4.8.5 Sunrise Intelligence – Scooter-Konnektivität (nicht in allen Ländern erhältlich)	13
4.8.6 Backengurt / Sitzpositionierungsgurt	13
5.0 Benutzung des Elektromobils	14
5.1 Überprüfung des Elektromobils vor dem Gebrauch	14
5.2 Einsteigen in bzw. Aussteigen aus dem Elektromobil (Fig. 5.1)	15
5.3 Mit dem Elektromobil fahren	15
5.4 Kurven	16
Verwenden Sie bei einer Richtungsänderung den Blinker. .	16
5.5 Bremsen und Notbremsung	16
5.6 Fahren an Steigungen bzw. Gefällen (Fig. 5.5)	17
5.7 Hindernisse und Bordsteine	17
5.8 Elektromobil schieben	18
5.9 Benutzung in Wassernähe	18

6.0 Steuerungen	19
6.1 Einstellungen ändern	20
6.2 Ein-/Ausschalten	21
6.2.1 Mit dem Schlüssel einschalten	21
6.2.2 Mit Passwort einschalten	21
6.2.3 Ausschalten	21
6.3 Licht	21
6.3.1 Scheinwerfer, Tagfahrlicht und Rücklicht	21
6.3.2 Blinker	21
6.3.3 Warnblinkanlage	22
6.4 Fahren	22
6.4.1 Vorwärts fahren	22
6.4.2 Rückwärts fahren	22
6.4.3 Tempomat	22
6.5 Bremsen	22
6.5.1 Notfall-Bremsung mit der Handbremse	22
6.5.2 Notbremsung mit der Stopp-Taste	22
7.0 Batterien, Laden und Reichweite	23
7.1 Batterien	23
7.2 Batterien laden	23
7.2.1 Ladebuchse (Fig. 7.2)	23
7.3 Lithium-Ionen-Batterie unter 3 °C	25
7.4 Die Reichweite des Fahrzeugs	25
7.5 Garantie für die Batterien	26
7.6 Ausbau der Batterien	26
7.7 Batterien für den Transport in Flugzeugen abklemmen	26
8.0 Transport	27
8.1 Transport in Fahrzeugen	27
8.2 Benutzung Ihres Elektromobils im Zug	27
8.3 Sonstige Transportanforderungen	27
9.0 Wartung und Reinigung	28
9.1 Wartung	28
9.2 Reifenpflege und Reifendruck	30
9.2.1 Reifendruck	30
9.2.2 Reifenverschleiß	30
9.3 Anleitung für den Reifenwechsel	30
9.4 Wartungs- und Inspektionsintervalle	31
9.5 Wartung der Beleuchtung	32
9.6 Reinigung und Desinfektion	32
9.7 Mittel- und langfristiges Einlagern	33
9.8 Lagerung- Temperatur und Luftfeuchtigkeit	33
10.0 Fehlersuche	34
11.0 Entsorgung	35
12.0 Datenblätter (EN 12184 und ISO 7176-15)	36
13.0 Garantie	38
14.0 Typenschild	39

1.0 Informationen für den Benutzer

Vielen Dank, dass Sie ein Elektromobil von Sunrise Medical gewählt haben. Die qualitativ hochwertigen Mobilitätsprodukte von Sunrise Medical fördern die Unabhängigkeit und erleichtern Ihnen das tägliche Leben. Im Rahmen unserer Initiative zur kontinuierlichen Verbesserung unserer Produkte behält sich Sunrise Medical das Recht vor, technische Daten und Konstruktionen ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Alle Änderungen an Informationen, die bestehenden Benutzern zur Verfügung gestellt werden, werden aber auf jeden Fall mitgeteilt, wenn diese sicherheitsrelevant sind.

Nicht alle der angebotenen Funktionen und Optionen sind mit allen Konfigurationen des Elektromobils kompatibel.

Bei allen Maßen handelt es sich um ungefähre Maße, Änderungen bleiben vorbehalten.

Die vorgesehene Lebensdauer des Elektromobils beträgt 6 Jahre. Bitte KEINE Teile von anderen Herstellern verwenden, außer diese sind von Sunrise Medical offiziell zugelassen.

1.1 Dieses Benutzerhandbuch

Dieses Benutzerhandbuch wird Ihnen bei der sicheren Benutzung und Wartung Ihres Elektromobils behilflich sein.

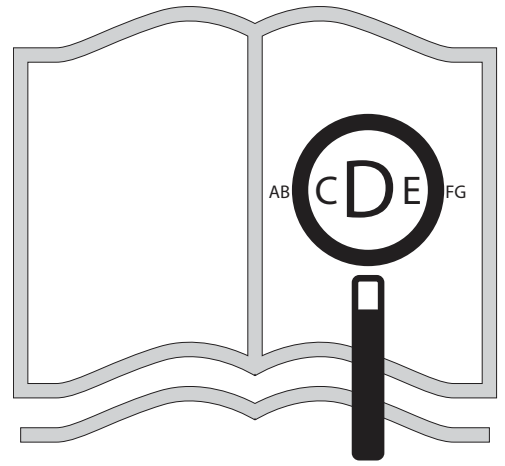
Benutzen Sie Ihr Elektromobil erst, wenn Sie dieses Handbuch vollständig gelesen und verstanden haben!

1.2 Für weitere Informationen

Fragen zum Gebrauch, zur Wartung und Sicherheit Ihres Elektromobils richten Sie bitte an den zuständigen, zugelassenen Sunrise Medical Fachhändler. Falls sich kein zuständiger Fachhändler in Ihrer Nähe befindet oder falls Sie Fragen haben, können Sie SUNRISE MEDICAL auch schriftlich oder telefonisch erreichen.

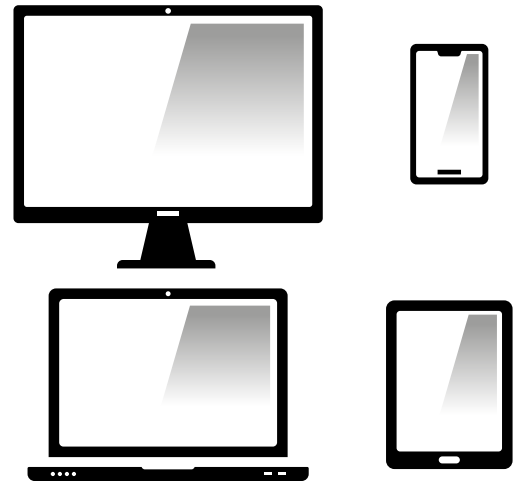
Informationen über Mitteilungen zur Produktsicherheit und zum Rückruf von Produkten finden Sie auf **www.SunriseMedical.de**

Wenn Sunrise Medical eine Änderung am Produkt vornimmt, die sich auf die Sicherheit auswirkt, werden alle Kunden kontaktiert und darüber informiert.



Für sehbehinderte Personen steht dieses Dokument im PDF-Format auf:

www.SunriseMedical.de



zur Verfügung oder es ist auch im Großdruck erhältlich.



1.3 In diesem Handbuch verwendete Symbole

 GEFAHR!	Mögliche Verletzungsgefahr oder Gefahr von schweren Verletzungen und Tod
 WARNUNG!	Mögliche Verletzungsgefahr
 VORSICHT!	Mögliche Beschädigung der Ausrüstung
HINWEIS!	Allgemeine Empfehlung oder Optimales Verfahren
	Bezugnahme auf weitere Dokumente

 SCOOZY B.V. erklärt als Hersteller, dass dieses Produkt mit der Medizinprodukte-Verordnung (2017/745) der EU konform ist.

HINWEIS:

Allgemeine Empfehlungen für den Benutzer

Wenn diese Anweisungen nicht beachtet werden, kann das zu Körperverletzung, Beschädigung des Produkts oder Umweltschäden führen!

Hinweis für den Anwender und/oder den Patienten: Alle im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle sind dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats, in dem der Anwender und/oder der Patient seinen Wohnsitz hat, zu melden.

2.0 Sicherheit

Beachten Sie die Anweisungen neben diesen Warnsymbolen immer ganz genau! Wenn diese Anweisungen nicht genau beachtet werden, kann das zu Körperverletzung, Beschädigung des Elektromobils oder Umweltschäden führen. Sicherheitsinformationen werden soweit wie möglich im jeweiligen Kapitel angegeben.

2.1 Am Produkt angebrachte Symbole und Aufkleber

Die am Elektromobil angebrachten Schilder, Symbole und Anweisungen gehören zu den Sicherheitseinrichtungen. Sie dürfen keinesfalls abgedeckt oder entfernt werden. Sie müssen während der gesamten Lebensdauer des Elektromobils vorhanden und gut lesbar sein.

Alle unleserlichen oder beschädigte Schilder, Symbole und Anweisungen sofort ersetzen oder reparieren. Bitte wenden Sie sich dazu an Ihren Fachhändler.

Fig. 2.1 Der Freilauf-Aufkleber befindet sich auf der Motorabdeckung. „Enable“ (Aktivieren) ist die Einstellung, bei der der S800 frei bewegt werden kann, und „Disable“ (Deaktivieren) ist die Einstellung, bei der der S800 mit Elektroantrieb gefahren werden kann.

Fig. 2.2 Aufkleber auf der Gasdruckfeder weist auf Einklemmgefahr für Körperteile hin

Fig. 2.3 Aufkleber mit Seriennummer und Informationen

Fig. 2.4 Der CE-Aufkleber befindet sich unter der Lenksäule am Fahrgestell. Alle Fahrzeuge weisen ein Typenschild auf, auf dem das Herstellungsjahr und die Seriennummer angegeben sind.

2.2 Sicherheit: Temperatur



WARNUNG!

- Vermeiden Sie jeglichen Kontakt mit den Motoren des Elektromobils. Die Motoren sind beim Gebrauch stets in Bewegung und können sich stark erwärmen. Nach dem Gebrauch kühlen die Motoren langsam ab. Bei Berührung besteht Verbrennungsgefahr. Die Motoren nach dem Gebrauch mindestens 30 Minuten lang abkühlen lassen.
- Wenn Sie das Elektromobil nicht benutzen, achten Sie darauf, dass es nicht über längere Zeit einer direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist. Bestimmte Teile des Elektromobils wie der Sitz, der Rücken und die Armlehnen können heiß werden, wenn sie zu lange einer direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt waren. Das kann Verbrennungen oder allergische Reaktionen der Haut verursachen.
- Beachten Sie bitte, dass Metallteile, die extremer Kälte ausgesetzt sind, Erfrierungen bzw. Kälteverbrennungen verursachen können, besonders bei nassen Händen.

2.3 Sicherheit: Bewegliche Teile (Fig. 2.5)



GEFAHR!

Ein Elektromobil hat bewegliche und sich drehende Teile auf. Der Kontakt mit beweglichen Teilen kann zu schweren Verletzungen oder zur Beschädigung des Elektromobils führen. Der Kontakt mit beweglichen Teilen des Elektromobils sollte vermieden werden.

- Räder
- Sitzdrehhebel
- Hebel zum Verstellen des Sitzes nach vorne/hinten
- Winkelverstellung der Lenksäule
- Hochklappen der Armlehnen
- Betätigung des Freilaufhebels

Fig. 2.1

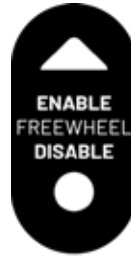


Fig. 2.2



Fig. 2.3

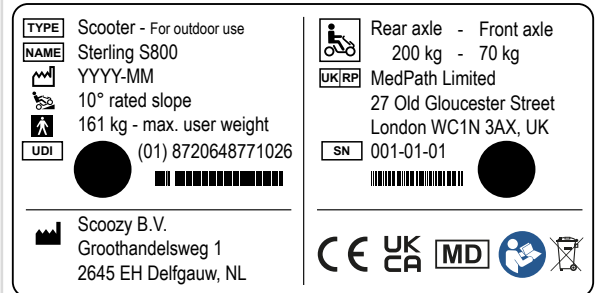
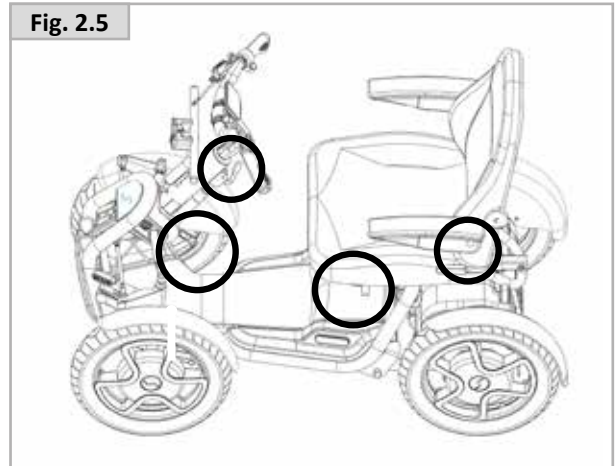


Fig. 2.4



Fig. 2.5



2.4 Sicherheit: Elektromagnetische Strahlung

VORSICHT!

Die Standardausführung Ihres Elektromobils wurde nach den anwendbaren Vorschriften in Bezug auf elektromagnetische Strahlung (EMV-Vorschriften) getestet. Trotz dieser Tests Kann es nicht ganz ausgeschlossen werden, dass Ihr Elektromobil unter Umständen durch elektromagnetische Strahlung beeinflusst wird. Zum Beispiel:

- Mobiltelefone
 - große medizinische Geräte
 - andere Quellen von elektromagnetischer Strahlung
 - Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass das Elektromobil eine Störung von elektromagnetischen Feldern verursacht.
- Zum Beispiel:
- Ladentüren
 - Alarmanlagen in Läden
 - Garagentüröffner

Im unwahrscheinlichen Fall, dass diese Probleme auftreten, bitten wir Sie, dies sofort Ihrem Fachhändler mitzuteilen.

GEFAHR!

- Wenn Sie ein Funkgerät, Walkie-Talkie, Citizen Band-Gerät, Amateurfunkgerät, tragbares Radio oder ein anderes leistungsstarkes Übertragungsgerät benutzen möchten, muss das Elektromobil gestoppt und ausgeschaltet werden.
- Der Betrieb von schnurlosen Telefonen, Mobiltelefonen und Geräten mit Freisprecheinrichtung ist erlaubt. Treten jedoch ungewöhnliche Reaktionen des Elektromobils auf, muss dieses sofort angehalten und ausgeschaltet werden.

2.5 Sicherheit: Erstickungsgefahr

GEFAHR!

Diese Mobilitätshilfe enthält Kleinteile, die unter Umständen eine Erstickungsgefahr für kleine Kinder darstellen können.

2.6 Rampen für den Transport des Elektromobils:

GEFAHR!

- Wenn Sie eine Rampe benutzen, vergewissern Sie sich, dass die Tragfähigkeit der Rampe für das Gesamtgewicht aus Elektromobil und Ihrer Person ausreicht.
- Wenn das Elektromobil über eine Rampe auf ein Fahrzeug verladen werden soll, vergewissern Sie sich, dass die Rampe richtig am Fahrzeug befestigt ist.
- Nähern Sie sich der Rampe immer frontal mit dem Elektromobil und lassen Sie Vorsicht walten.
- Bitte überprüfen Sie, dass die Rampe für das Elektromobil, das Sie transportieren, geeignet ist.
- Der maximale Rampenwinkel beträgt = 10° (18%)
- Befolgen Sie alle mit der Rampe mitgelieferten Bedienungshinweise.
- Beachten Sie bitte, dass am Elektromobil befestigtes Zubehör die Gesamtstabilität beeinträchtigen kann.

GEFAHR!

- Achten Sie darauf, dass der Nutzer und alle Begleitpersonen eingehend mit den Anweisungen des Herstellers zur Benutzung eines Passagierlifts vertraut sind.
- Sorgen Sie dafür, dass die Angaben des Herstellers zur Höchstlast des Lifts und zur Gewichtsverteilung nie überschritten werden.
- Schalten Sie alle Elektroantriebe des Elektromobils aus, wenn Sie sich auf einen Lift begeben. Geschieht dies nicht, könnten Sie den Gasgriff bzw. die Bedienelemente aus Versehen berühren und das Elektromobil könnte von der Plattform herunterfahren. Denken Sie daran, dass ein Roll-Stopp am Ende der Plattform ein Herunterrollen des Elektromobils möglicherweise nicht verhindert.
- Achten Sie darauf, dass der Benutzer sicher im Elektromobil sitzt, um einen Sturz auf dem Lift zu vermeiden.
- Achten Sie beim Benutzen eines Passagierlifts immer darauf, dass sich das Elektromobil im Fahrmodus befindet (Räder verriegelt, nicht im Freilauf-Mechanismus).

2.7 Sicherheit: Anheben des Elektromobils

WARNUNG!

- Heben Sie das Elektromobil, den Sitz oder die Akkus nicht an beweglichen Teilen an, da dadurch das Elektromobil beschädigt oder der Benutzer verletzt werden kann.

3.0 Bestimmungsgemäße Verwendung des Elektromobils

Allgemeine Beschreibung

Der Sterling S800 von Scoozy bietet durch die vertrauten Bedienelemente am Lenker, die 18-Zoll-Räder, die hochentwickelte Radaufhängung und die Lithium-Batterie eine einfache Umstellung vom Motorrad- oder Fahrradfahren auf ein Elektromobil. Der Elektro-Scooter S800 wurde für Stabilität und Komfort in der Stadt und auf dem Land entwickelt und bietet eine stilvolle und individuell anpassbare Mobilitätslösung.

3.1 Verwendungszweck: Der Benutzer

Elektromobile sind ausschließlich für Benutzer bestimmt, die Schwierigkeiten haben, größere Strecken oder längere Zeit zu Fuß zu gehen. Sie sind zum persönlichen Gebrauch im Innenbereich und im Freien auf (geteerten und ungeteerten) Gehsteigen, Fußwegen, Radwegen, Waldwegen und Straßen (sofern dies nach der vor Ort geltenden Straßenverkehrsordnung gestattet ist) bestimmt.

Zum Fahren mit einem Elektromobil sind ausreichende kognitive, körperliche und visuelle Fertigkeiten erforderlich.

Der Benutzer muss in der Lage sein, die Auswirkungen von Handlungen beim Betrieb des Elektromobils einzuschätzen und zu korrigieren.

Mit dem Elektromobil kann nicht mehr als 1 Person auf einmal transportiert werden. Die maximale Zuladung (das Körpergewicht des Benutzers und das Gewicht des am Elektromobil montierten Zubehörs) beträgt 161 kg.

Zu den Beschränkungen beim maximalen Körpergewicht des Benutzers siehe die technischen Daten in Kapitel 12.

Der Benutzer muss vor dem Fahren mit dem Elektromobil über den Inhalt dieses Benutzerhandbuchs informiert werden. Außerdem müssen alle Benutzer des Elektromobils vor der Teilnahme am Straßenverkehr von qualifizierten Fachpersonen gründlich eingewiesen werden. Die ersten Fahrten im Elektromobil sollten unter Aufsicht von Schulungspersonal bzw. einer Fachperson ausgeübt werden.

Indikationen

Die Vielfalt an Ausstattungsvarianten sowie die modulare Bauweise erlauben einen Einsatz bei Gehunfähigkeit/Gehbehinderung durch:

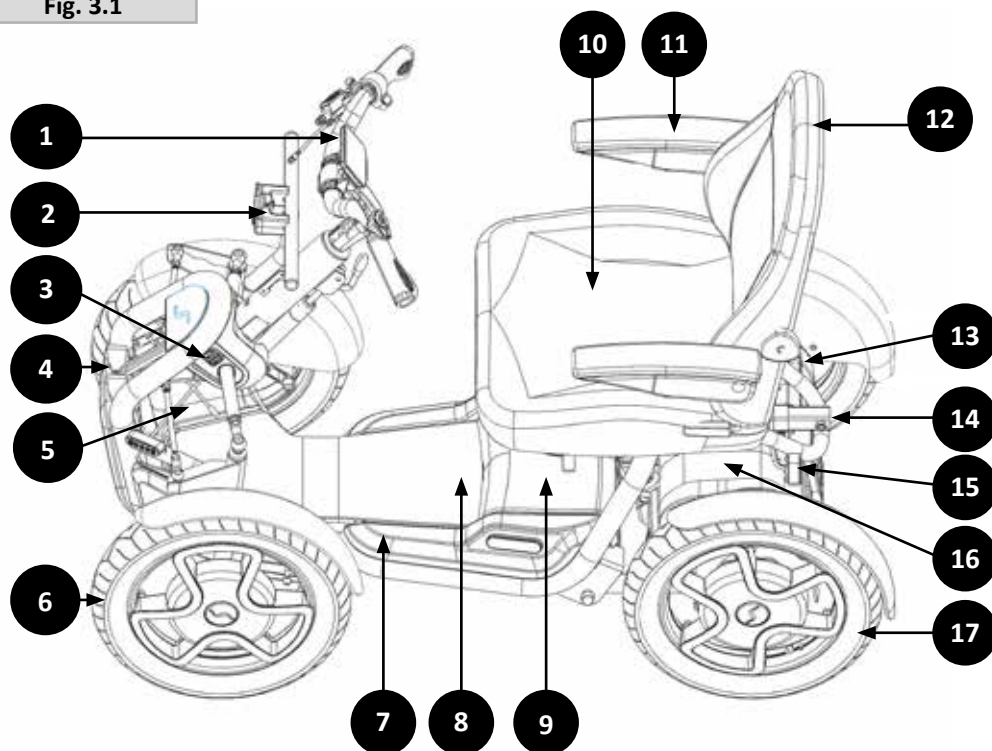
- Lähmung
- Gliedmaßenverlust (Beinamputation)
- Gliedmaßendefekt/Deformation
- Gelenkkontrakturen/-schäden.
- Schlaganfälle und Gehirnverletzungen
- Neurologische Behinderungen
- Erkrankungen wie Herz- und Kreislaufinsuffizienz, Gleichgewichtsstörungen oder Kachexie sowie für Geriatriker mit noch verwendbaren Restkräften der oberen Gliedmaßen.

Kontraindikationen

Das Elektromobil darf nicht benutzt werden, wenn der sichere Betrieb durch Folgendes beeinträchtigt wird:

- Visuelle oder sonstige Wahrnehmungsstörungen
- Bewusstseins- oder Aufmerksamkeitsstörungen
- Unkontrollierte unwillkürliche Bewegungen oder Gleichgewichtsstörungen, die nicht berücksichtigt werden können
- Instabile Position beim Sitzen
- Verlust beider Arme, wenn keine Unterstützung durch eine Pflegeperson erfolgt
- Gelenkkontraktur oder Gelenkschäden an beiden Armen

Fig. 3.1



Grundkomponenten

1. Lenker mit Bedienelementen
2. Vorderer Träger
3. Buchse für Ladegerät und Softwareanpassung
4. Scheinwerfer
5. Fußbereich
6. Vorderrad
7. Batterieabdeckung
8. Fußbrett
9. Elektronikabdeckung
10. Sitz
11. Armauflage
12. Rücken
13. Freilaufhebel
14. Montagerohr
15. Rück-/Bremslicht, Licht und Blinker
16. Motor/Transaxle
17. Antriebsrad

HINWEIS:

Bitte beachten Sie, dass zum Fahren eines Elektromobils ausreichende kognitive, körperliche und visuelle Fertigkeiten erforderlich sind. Der Benutzer muss in der Lage sein, die Auswirkungen von Handlungen während des Betriebs des Elektromobils zu beurteilen und sie bei Bedarf zu korrigieren. Diese Fähigkeiten und der sichere Gebrauch von zusätzlich angebauten Komponenten können von Sunrise Medical als dem Hersteller nicht beurteilt werden. Für daraus entstehende Schäden haften wir nicht.

Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung des Elektromobils und der zusätzlich angebauten Komponenten. Unterweisen Sie den Benutzer im sicheren Gebrauch des Elektromobils und der zusätzlich angebauten Komponenten. Informieren Sie die Benutzer über spezifische Warnungen, die gelesen, verstanden und respektiert werden müssen.



WARNUNG!

- Wenn Sie unter dem Einfluss bestimmter Substanzen (wie Drogen, Alkohol oder Medikamenten) stehen, die Ihre Fahrtüchtigkeit beeinträchtigen können, dürfen Sie nicht mit einem Elektromobil fahren.
- Ein ausreichendes Sehvermögen ist erforderlich, um das Elektromobil in allen Fahrsituationen sicher bedienen zu können.
- Es darf immer nur jeweils eine Person im Elektromobil sitzen.
- Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt auf dem Elektromobil mitfahren.



VORSICHT!

- Der Benutzer des Elektromobils trägt stets die volle Verantwortung für die Einhaltung der vor Ort geltenden Sicherheitsvorschriften und -richtlinien.

3.2 Verwendungszweck: Die Benutzerumgebung

Der S800 kann als ein Elektromobil gemäß EN12184, Anwendungsklasse C verwendet werden. Elektromobile der Klasse C sind normalerweise groß und nicht unbedingt für den Gebrauch im Haus ausgelegt, können aber längere Strecken zurücklegen und Hindernisse im Freien überwinden.

Sie sind für den Gebrauch in öffentlichen Verkehrsräumen und an ähnlichen Orten geeignet, an denen Gehsteige, Fußgängerwege oder Böden mit harten und festen Oberflächen vorhanden sind. Die Höchstwerte für Neigungen und Hindernisse sind zu beachten.

Sie können auf öffentlichen Verkehrswegen unter Beachtung der gültigen Straßenverkehrsordnung verwendet werden.

Die Geschwindigkeit muss an die jeweilige Umgebung angepasst werden.



WARNUNG!

- Bei Glätte auf der Straße durch Regen, Eis oder Schnee vorsichtig fahren!
- Bei schlechten Sichtverhältnissen das Licht einschalten.
- Bei der Fahrt mit höherer Geschwindigkeit besondere Vorsicht walten lassen.
- In Gebäuden, auf dem Gehsteig und in Fußgängerbereichen eine niedrigere Höchstgeschwindigkeit einstellen.
- Nicht von hohen Hindernissen herunterfahren.
- Gewichte dürfen nur nach vorheriger Genehmigung durch qualifizierte Fachleute am Elektromobil befestigt werden. Sie können die Stabilität des Elektromobils beeinträchtigen.



VORSICHT!

- Das Elektromobil darf nicht mit Meerwasser in Kontakt kommen: Meerwasser hat eine ätzende Wirkung und kann das Elektromobil beschädigen.
- Das Elektromobil darf nicht mit Sand in Kontakt kommen: Sand kann in die beweglichen Teile des Elektromobils gelangen und zu einer schnellen Abnutzung dieser Teile führen.
- Benutzen Sie das Elektromobil nicht bei Temperaturen unter -25°C oder über +50°C.
- Das Elektromobil nicht zum Schieben und/oder Ziehen von Objekten verwenden.
- Nicht durch Pfützen fahren.

4.0 Elektromobil einrichten

Der S800 kann an die individuellen Bedürfnisse des Benutzers angepasst werden. Die Voreinstellungen werden einmal vorgenommen, bei der erstmaligen Benutzung des Elektromobils. Sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, müssen diese von qualifizierten Fachleuten vorgenommen werden.

4.1 Sitzhöhe (Fig. 4.1)

Der Sitz ist mit einer Schraube-Mutter-Verbindung am Sitzpfosten befestigt. Bei Bedarf kann Ihr Händler oder Lieferant die Sitzhöhe um 2 oder 4 Zentimeter verstellen.

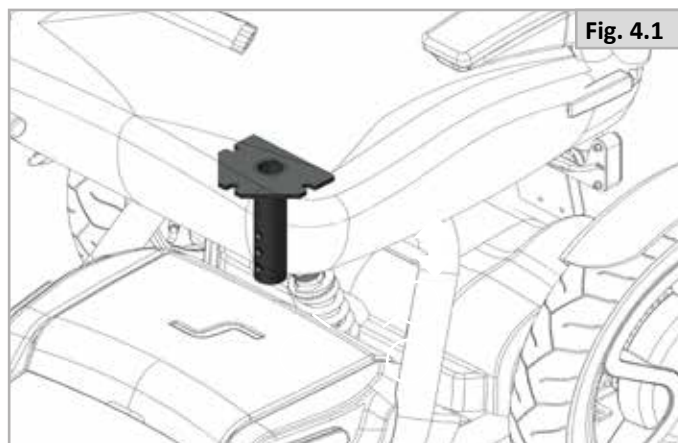


Fig. 4.1

4.2 Sitztiefe (Fig. 4.2)

⚠ WARNUNG!

- Wenn Sie den Sitz mit dem Gleitstück auf der Schiene verstellen, verlagert sich der Schwerpunkt. Denken Sie daran, vor allem, wenn Sie eine Steigung hinauf fahren.
- Verstellen Sie die Sitzposition nicht während der Fahrt, da es zu schweren Verletzungen führen kann, wenn Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren.

1. Heben Sie den Hebel (A) auf der rechten Seite des Sitzes an.
2. Verschieben Sie den Sitz nach vorne oder hinten.
3. Lassen Sie den Hebel los und vergewissern Sie sich, dass er in der Verriegelung einrastet.

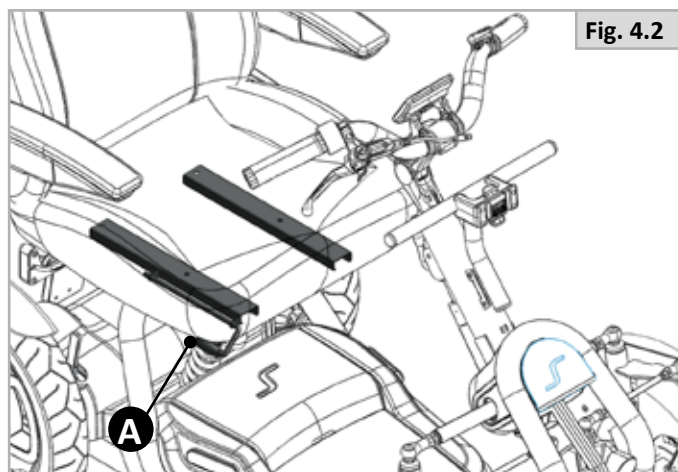


Fig. 4.2

4.3 Rückenwinkel (Fig. 4.3)

⚠ WARNUNG!

- Achten Sie beim Verstellen des Rückenwinkels darauf, dass Sie Ihre Finger nicht einzwicken.
- Verstellen Sie den Rückenwinkel nur, während Sie auf dem Sitz des Elektromobils sitzen.

1. Setzen Sie sich auf den Sitz.
2. Heben Sie den Hebel (A) auf der linken Seite des Sitzes an.
3. Drücken Sie den Rücken mit Ihrem Oberkörper nach hinten in die gewünschte Position oder:
4. Beugen Sie Ihren Oberkörper nach vorne, sodass sich der Rücken automatisch nach vorne bewegt.
5. Lassen Sie den Hebel los und vergewissern Sie sich, dass der Rücken in der Verriegelung einrastet.



Fig. 4.3

4.4 Armlehnen-Winkel (Fig. 4.4)

Drehen Sie das Einstellrad (A) an der Unterseite der Armlehne, um die Armlehne auf den gewünschten Winkel anzuheben oder abzusenken.

⚠ VORSICHT!

Die Position der Armlehne ändert sich, wenn der Rückenwinkel verstellt wird.

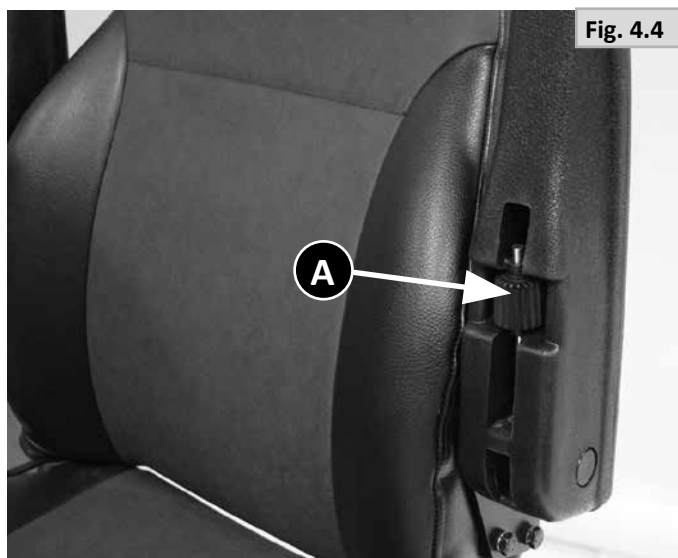


Fig. 4.4

4.5 Einstellung der Lenksäule (Fig. 4.5)



GEFAHR!

- Verstellen Sie den Winkel der Lenksäule nicht während der Fahrt. Der Lenker kann mithilfe einer Gasdruckfeder automatisch nach vorne verstellt werden.
- Stellen Sie die Lenksäule nicht ein, während Sie das Elektromobil gerade fahren, da dies zu ernsthaften Verletzungen führen kann, wenn Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren.
- Verwenden Sie den Einstellgriff der Lenksäule nicht dazu, Gegenstände wie Taschen usw. zu halten oder zu tragen.
- Achten Sie darauf, dass sich keine Finger oder Gegenstände im Bereich um die untere Lenksäule befinden, wenn Sie die Einstellungen vornehmen. Ein Einklemmen kann zu ernsthaften Verletzungen oder Beschädigungen führen.

1. Setzen Sie sich auf den Sitz.
2. Ziehen Sie den Hebel (A) zu sich hin.
3. Ziehen Sie die Lenksäule zu sich hin oder schieben Sie sie von sich weg, bis die gewünschte Position erreicht ist.
4. Lassen Sie den Hebel (A) los, um die Lenksäule in der gewünschten Position zu verriegeln und überprüfen Sie, dass sie fest arretiert ist.

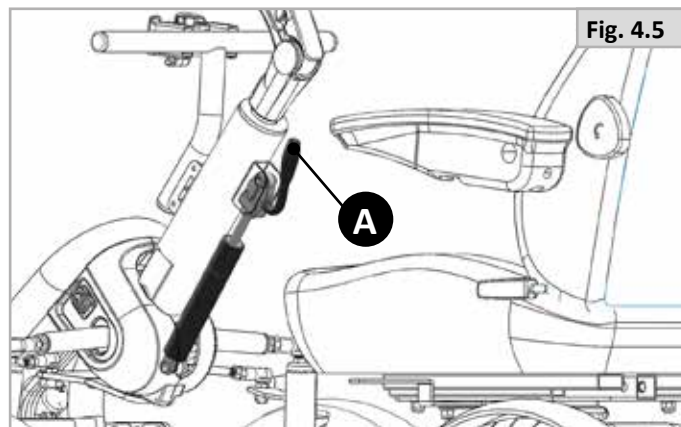


Fig. 4.5

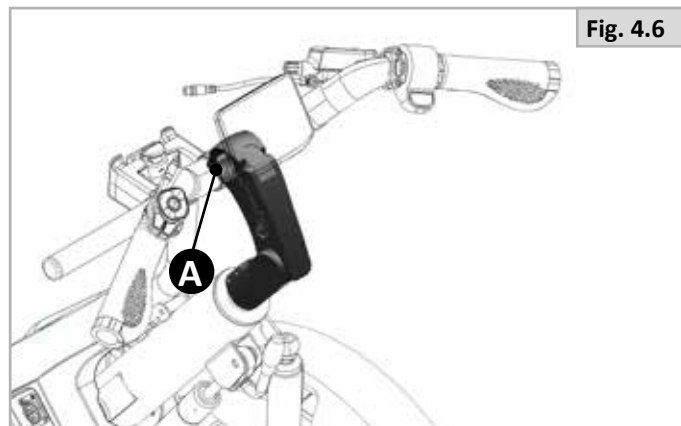


Fig. 4.6

4.6 Höhe der Lenksäule (Fig. 4.6)

Sie können die Höhe der Lenksäule verstellen, indem Sie den Vorbau nach oben oder unten verschieben.

1. Drücken Sie den Knopf an der linken Seite des Vorbaus.
2. Ziehen Sie den Spannhel nach oben und stellen Sie die Lenksäule auf die gewünschte Position ein.
3. Verriegeln Sie den Lenker wieder, indem Sie den Spannhel nach unten drücken und überprüfen Sie, ob der Lenker wieder ordnungsgemäß arretiert ist.

4.7 Programmierung des Steuersystems

Dieses Elektromobil ist mit einem Steuersystem ausgestattet, das durch die Anpassung der Systemeinstellungen programmiert werden kann. Es handelt sich dabei um eine anspruchsvolle Aufgabe, die eine Schulung erfordert und nur mit einer speziellen Software durchgeführt werden kann. Diese Einstellungen dürfen vom Endbenutzer nicht angepasst werden.



GEFAHR!

- Die Programmierung des Elektromobils darf nur von durch Snoozy oder Sunrise Medical geschulten Technikern durchgeführt werden.
- Falsche Einstellungen an der Steuerung können ein gefährliches Fahrverhalten zur Folge haben und auch Schäden und Verletzungen verursachen.
- Ändern Sie die Einstellungen erst, wenn Sie im Fahren des S800 geübt sind.

4.8 Verfügbare OPTIONEN

Lassen Sie sich von Ihrem Fachhändler zu den Versionen und zum Kauf und Einbau von Optionen und Zubehör beraten.

4.8.1 Steuerungen (Fig. 4.7)

Der S800 ist mit einem vertikalen Daumengasgriff (A), einem Bedienfeld mit Tasten (B) und einer Handbremse/Feststellbremse ausgestattet. Bei der Standardausführung befinden sich der vertikale Daumengasgriff und die Handbremse auf der rechten Seite und die Tasten auf der linken Seite. Ihr Fachhändler kann die Position der Bedienelemente auf Anfrage anpassen.

4.8.2 Reifen

Ihr S800 verfügt über Trail-Reifen mit rauem Profil als Standardausstattung. Diese sorgen für eine gute Haftung auf unbefestigten Wegen und in der Stadt.

Profillose Stadtreifen sind im Online-Ersatzteilkatalog von Sunrise Medical erhältlich.

Diese können montiert werden, wenn Sie Ihren S800 nicht oft auf unbefestigten Wegen verwenden und können leiser sein.

4.8.3 Zubehörstange (Fig. 4.8)

Die vordere Zubehörstange kann an den Vorbau der Lenksäule des S800 montiert werden. Die maximale Tragfähigkeit dieser Stange beträgt 7 kg und es kann daran das folgende Zubehör befestigt werden:

- KLIICKfix Lenkeradapter
- KLIICKfix Lamello Korb 18 l
- Spiegel (links und/oder rechts)

! WARNUNG!

Achten Sie darauf, dass das an der Zubehörstange montierte Zubehör die Lenkung nicht behindert oder beim Lenken nicht auf den Bremshebel drückt.

4.8.4 Befestigungspunkte für Universal-Zubehör von Elektromobilen (Fig. 4.9)

Der S800 verfügt an der Rückseite des Rahmens (A) und unter dem Sitz (B) als Standardausstattung über zwei Montagerohre. Daran können diverse Universal-Zubehörteile für Elektromobile wie ein Verdeck, reflektierendes Warndreieck (in Deutschland Pflicht), Stockhalter, Gehhilfen oder eine Sauerstoffflasche angebracht werden. Die maximale Tragfähigkeit dieser Befestigungspunkte beträgt 10 kg.

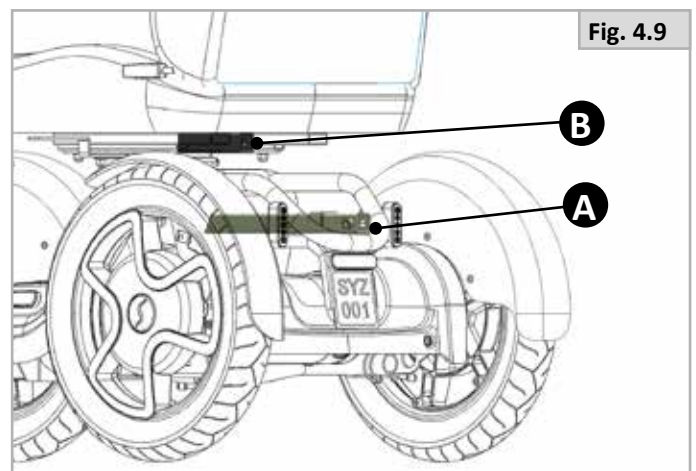
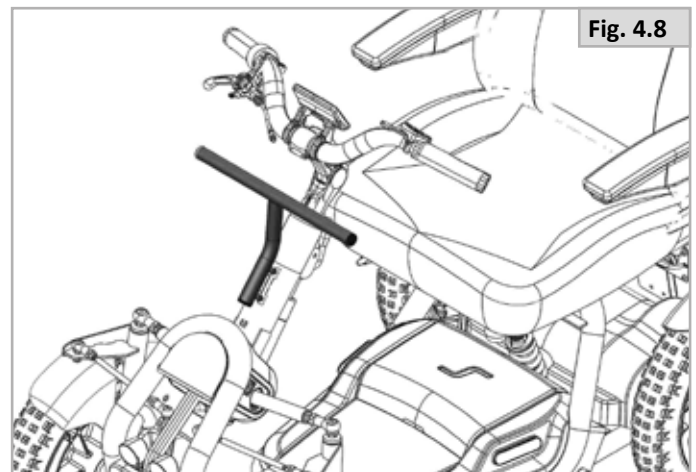
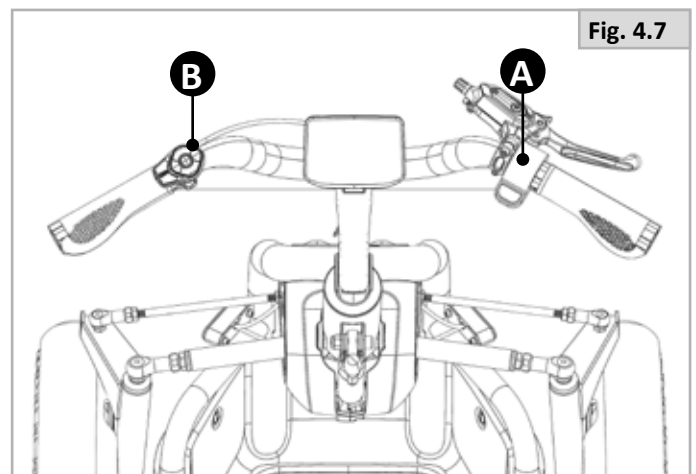
! WARNUNG!

- Beachten Sie, dass angebrachtes Zubehör die effektive Grundfläche des Elektromobils vergrößert.
- Seien Sie beim Manövrieren besonders vorsichtig, wenn Sie einen Rollator oder eine Gehilfe an Bord haben.
- Achten Sie vor dem Losfahren darauf, dass die Ladung ordnungsgemäß gesichert ist.
- Beachten Sie, dass die mitgeführte Ladung die Rücklichter des Elektromobils verdecken kann. Wenn das der Fall ist, benutzen Sie bitte den Gehweg, wenn das Elektromobil beladen ist, vor allem nachts.

! WARNUNG!

Während Sie Sauerstoff zuführen, beachten Sie bitte alle Sicherheitsvorschriften für die Verwendung von Sauerstoff.

- Halten Sie sich von Bereichen fern, in denen unter Umständen offene Flammen verwendet werden.
- Nicht rauchen.
- Verwenden Sie keine Übertragungsgeräte wie Mobiltelefone usw.



4.8.5 Sunrise Intelligence – Scooter-Konnektivität (nicht in allen Ländern erhältlich)

Wenn das Modul Sunrise Intelligence – Scooter-Konnektivität an Ihrem Elektro-Scooter S800 installiert ist, können Sie über die STERLING-App, die im iOS App Store oder im Google Play Store erhältlich ist, in Verbindung bleiben.

Die STERLING-App für Ihren Elektro-Scooter S800 bietet Ihnen als Benutzer eine Reihe von Vorteilen. Für weitere Informationen laden Sie die STERLING-App herunter.

HINWEIS: Wenn das Konnektivitätsmodul installiert ist, ist der Stromverbrauch im Standby-Modus höher. Beachten Sie die Hinweise zur mittel- bis langfristigen Lagerung in Kapitel 9.7 genau.



4.8.6 Beckengurt / Sitzpositionierungsgurt

GEFAHR! / WARNUNG!

- Dieses Produkt darf nur zur Positionierung einer einzelnen Person in einem Scooter verwendet werden.
- Tragen Sie den Gurt über der Kleidung.

Montage eines Beckengurts / Sitzpositionierungsgurts

Befestigen Sie die Gurtbänder mit einer Gurtklemme links und rechts am Sitzrahmen. (Abb. 4.10)

1. Führen Sie das Gurtband durch die Steckschnalle. (Abb. 4.11)
2. Legen Sie das Gurtband um den Sitzrahmen. (Abb. 4.12)
3. Ziehen Sie nun das Gurtband durch die Stegschnalle und stellen Sie die gewünschte Länge ein. (Abb. 4.13)
4. Führen Sie das Gurtband zurück durch die Stegschnalle. (Abb. 4.14)

Zu Ihrem Komfort muss der Beckengurt korrekt am Scooter angebracht werden. Wenn Sie sich bei der Montage oder Anwendung nicht sicher sind, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Sunrise Medical Fachhändler.

Anwendung

1. Zum Öffnen des Verschlusses drücken Sie auf den roten Knopf und ziehen Sie den Verschluss auseinander. Beim Schließen signalisiert ein hörbares „Klick“, dass der Verschluss korrekt eingerastet ist.
2. Die Gurtlänge kann über den Schnellversteller eingestellt und mit einer Leiterschnalle gesichert werden. Zum Verstellen lösen Sie zunächst das lose Ende des Gurts aus der Leiterschnalle. Ziehen Sie das Band senkrecht vom Verschluss weg, um das Gurtsystem zu verschieben. Passen Sie den Beckengurt entsprechend an, sodass maximal eine Handbreit Platz bleibt – für Komfort und Sicherheit (Abb. 4.15). Der Abstand sollte bei normaler Spannung des Beckengurts gemessen werden und darf keine großen Lücken oder Schlaufen aufweisen.

⚠ GEFAHR! / WARNUNG!

- Achten Sie stets darauf, dass der Beckengurt vor der Benutzung korrekt befestigt und eingestellt ist. Ein zu loser Gurt kann dazu führen, dass der Benutzer nach unten rutscht und sich schwer verletzt.
- Überprüfen Sie monatlich die Funktion des Verschlusses und achten Sie auf Abnutzungsspuren an Material oder Kunststoffteilen. Beschädigte oder defekte Positionierungsgurte dürfen keinesfalls verwendet werden und müssen umgehend ersetzt werden.
- Gurtenden: Lose Gurtenden können sich verheddern oder in die Speichenräder geraten. Achten Sie darauf, dass die Gurtenden sicher verstaut sind.
- Gurtschnalle: Es besteht Quetschgefahr. Stellen Sie stets sicher, dass die Gurtschnalle ordnungsgemäß eingerastet ist.

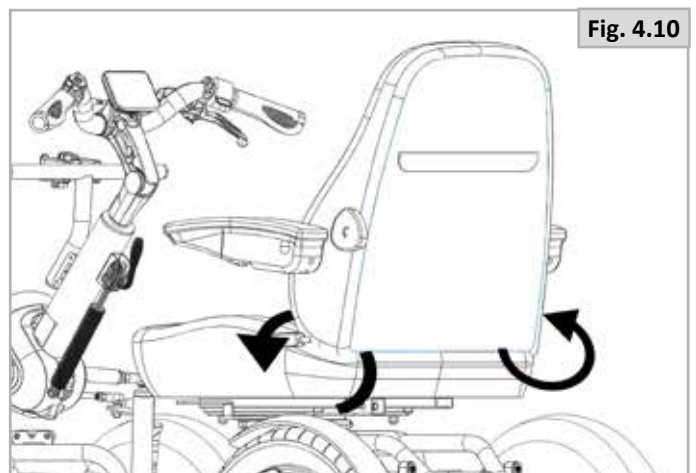


Fig. 4.10



Fig. 4.11



Fig. 4.12



Fig. 4.13



Fig. 4.14

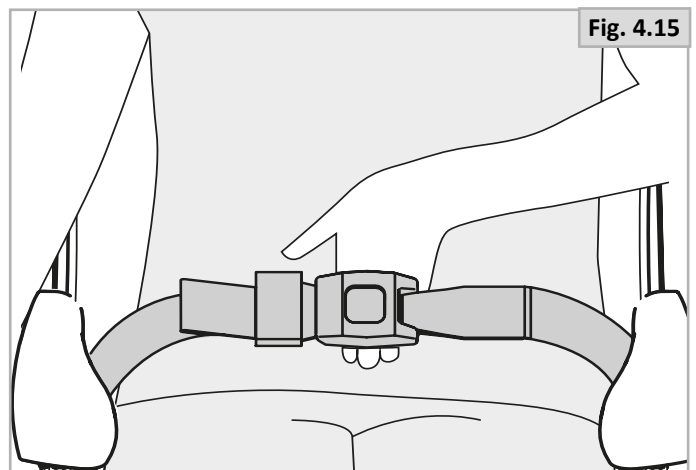


Fig. 4.15

5.0 Benutzung des Elektromobils



GEFAHR!

- Bitte beachten Sie, dass Sie unter Umständen auch die Einstellungen der Steuerung anpassen müssen.



GEFAHR!

Maximale Zuladung

- Das Gesamtgewicht von Benutzer, eingebauten Optionen und Zubehör sowie mitgeführten Gegenständen darf die maximale Zuladung nicht überschreiten.
- Führen Sie kein Krafttraining durch, während Sie im Elektromobil sitzen, wenn das Gesamtgewicht (Benutzer plus zusätzliche Gewichte) dadurch die maximale Zuladung überschreitet.
- Ein Überschreiten des Gesamtgewichts kann zu Schäden am Sitz, Rahmen oder an Befestigungsteilen und damit durch das Versagen des Elektromobils zu schweren Verletzungen des Fahrers oder anderer Personen führen.
- Durch die Überschreitung des Höchstgewichts wird die Garantie ungültig.
- Hängen Sie keine Einkaufstaschen an die Lenker, da diese baumeln und zum Verlust der Lenkkontrolle führen oder unbeabsichtigte Fahrmanöver verursachen können.
- Transportieren Sie keine Taschen oder Kartons auf Ihrem Schoß oder auf dem Fußbrett, da sich diese zwischen Ihnen und dem Lenker oder Gasgriff bzw. Ihren Füßen und den Rädern verkeilen können, was zum Verlust der Lenkkontrolle oder unbeabsichtigten Fahrmanövern führen könnte.
- Überladen Sie den vorderen und hinteren Körbe nicht, da sich dies negativ auf die Lenkkontrolle und die Stabilität auswirkt.

5.1 Überprüfung des Elektromobils vor dem Gebrauch

Führen Sie vor der Fahrt die folgenden täglichen Routineprüfungen durch:



WARNUNG!

- Vergewissern Sie sich, dass alle Bedienelemente ordnungsgemäß funktionieren.
- Wenn Sie einen Defekt am Elektromobil feststellen, lassen Sie es reparieren oder neu einstellen. Ihr Fachhändler kann Ihnen bei Fehlersuche und -behebung behilflich sein.
- Achten Sie beim Entlangfahren immer darauf, dass die Rückenlehne aufrecht und der Sitz nach vorn gerichtet ist.
- Schließen Sie keinesfalls elektrische Anschlüsse kurz, da Sie damit eine Explosion verursachen könnten.
- Benützen Sie das Elektromobil nicht, wenn einer oder mehrere Reifen Über- oder Unterdruck haben.
- Bei der Benutzung von Handys sollten Sie das Elektromobil ausschalten.
- Rauchen Sie bei der Fahrt mit Elektromobil nicht.
- Wenn Sie beim Fahren eine Pause machen, aber länger als einen Moment auf dem Elektromobil sitzen bleiben, schalten Sie das Elektromobil mit dem Zündschlüssel aus.



VORSICHT!

Räder und Reifen überprüfen

- Weisen die Reifen einen ausreichenden Luftdruck auf (Kapitel 9.2).
- Durch einen zu niedrigen Reifendruck wird die Reichweite verringert und die Lenkung erschwert.
- Ein zu hoher Reifendruck verringert den Fahrkomfort und erhöht die Gefahr von Reifenpannen.
- Überprüfen Sie die Reifen regelmäßig auf Abnutzung und Risse.

Batterien überprüfen

- Vor der ersten Fahrt mit Ihrem Elektromobil, lassen Sie die Batterien 24 Stunden lang aufladen.
- Sind die Batterien ausreichend geladen? Die grünen LEDS an der Batterieanzeige müssen aufleuchten. (Kapitel 7.2).
- Benutzen Sie das Elektromobil nicht, wenn der Akku einen niedrigen Ladestand aufweist. Das Elektromobil kann sonst plötzlich und unerwartet stehenbleiben.

Beleuchtung und Blinker überprüfen

- Bevor Sie in der Dunkelheit losfahren, überprüfen Sie, dass die Scheinwerfer und Blinker richtig funktionieren und dass die Linsen sauber sind.

Gasgriff überprüfen

- Überprüfen Sie bei ausgeschaltetem Steuersystem, dass der Gasgriff nicht verbogen oder beschädigt ist und dass er in die Mittelstellung zurückkehrt, wenn Sie ihn betätigen und loslassen.

Freilaufhebel überprüfen

- Vergewissern Sie sich vor dem Gebrauch des Elektromobils, dass der Freilaufhebel auf „DISABLE“ (Deaktiviert) gestellt ist (Kapitel 5.8).

Sitzsystem überprüfen

- Vergewissern Sie sich, dass alle Kissen angebracht sind.
- Vergewissern Sie sich, dass der Rücken richtig montiert und eingestellt ist.
- Führen Sie eine Sichtprüfung des Elektromobils durch und achten Sie dabei darauf, dass die Armlehnen etc. richtig positioniert sind und alle Verbindungselemente fest genug angezogen sind.

Kleidung auf mögliches Verfangen überprüfen

- Vergewissern Sie sich bei der Benutzung des Elektromobils, dass Ihre Kleidung die Benutzung des Elektromobils nicht behindert (z.B. zu lang ist). Überprüfen Sie vor dem Gebrauch immer, dass Ihre Kleidung oder das Zubehör nicht mit den Rädern und/oder anderen beweglichen bzw. sich drehenden Teilen des Elektromobils in Kontakt kommen oder sich in diesen verfangen.

Witterung berücksichtigen

- Wie bei vielen Elektrofahrzeugen verringert sich die Kapazität der Batterien im Winter und bei sehr niedrigen Temperaturen.
Das kann sich auf die Entfernung auswirken, die Sie mit Ihrem S800 zurücklegen können.
Denken Sie daran, dass die Reichweite bei der Fahrt bei sehr niedrigen Temperaturen geringer sein kann als auf dem Informationsbildschirm angezeigt wird.



WARNUNG!

Tragen Sie bei der Bedienung des Gasgriffs keine losen Ärmel oder Ärmelaufschläge, da sich diese darin verfangen könnten.

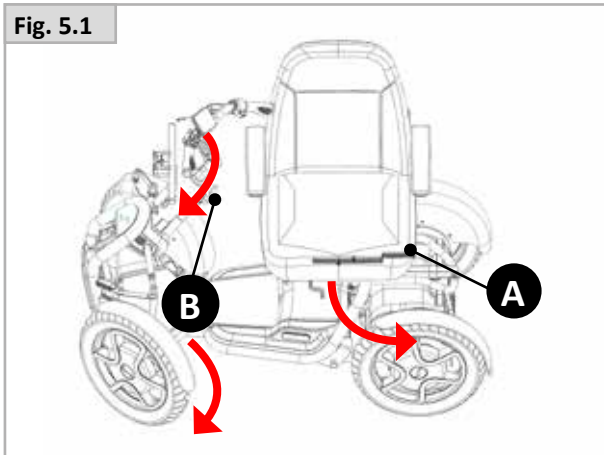
5.2 Einsteigen in bzw. Aussteigen aus dem Elektromobil (Fig. 5.1)

GEFAHR/WARNUNG!

Um das Einsteigen in und Aussteigen aus dem S800 so einfach und sicher wie möglich zu machen, befolgen Sie diese Schritte:

1. **Ausschalten:** Achten Sie darauf, dass der S800 beim Ein- und Aussteigen ausgeschaltet ist, damit er sich nicht plötzlich in Bewegung setzt. Wenn er eingeschaltet bleibt, könnte eine versehentliche Berührung der Steuerung zu unerwarteten Bewegungen des Elektromobils führen.
2. **Passen Sie die Lenkrichtung an:** Drehen Sie die Räder nach rechts, wenn Sie auf der linken Seite aussteigen, und nach links, wenn Sie auf der rechten Seite aussteigen. Sie haben dann mehr Platz für Ihre Füße.
3. **Sitz drehen:** Drücken Sie den Sitzdrehhebel (A) nach vorne und drehen Sie den Sitz so, dass die Vorderseite zu Ihnen hin zeigt. Vergewissern Sie sich, dass der Sitz sicher arretiert ist.
4. **Drehen Sie den Sitz wieder nach vorne:** Wenn Sie sich hingesetzt haben, drücken Sie den Drehhebel erneut und drehen Sie den Sitz nach vorne. Vergewissern Sie sich, dass er mit einem Klickgeräusch einrastet – das zeigt an, dass er für die Fahrt gesichert ist.
5. **Stellen Sie die Sitzposition ein:** Verstellen Sie den Sitz mit dem Hebel an der Schiene nach vorne oder hinten, bis Sie eine bequeme Position erreicht haben. Achten Sie darauf, dass er sicher arretiert ist.
6. **Positionierung der Füße:** Platzieren Sie Ihre Füße fest im vorderen Fußbereich des Elektromobils.
7. **Stellen Sie die Lenksäule ein:** Stellen Sie die Lenksäule (B) so ein, dass alle Bedienelemente bequem erreichbar sind.

Fig. 5.1



5.3 Mit dem Elektromobil fahren

WARNUNG!

- Der Benutzer des Elektromobils trägt stets die volle Verantwortung für die Einhaltung der vor Ort geltenden Sicherheitsvorschriften und -richtlinien.
- Elektromobile werden mit Hilfe der Betätigungshebel und des Bedienfelds (Tasten) gefahren, siehe Kapitel 6.

Rückspiegel

WARNUNG!

- Bitte beachten Sie, dass der Spiegel über den normalen Umfang des Elektromobils hinaus ragt und dass dadurch beim Vorbeifahren eine Verletzungsgefahr für andere Personen entstehen kann.
- Bei Modellen mit einer Geschwindigkeit über 6,4 km/h muss der Spiegel gemäß den vor Ort geltenden Gesetzen im Straßenverkehr verwendet werden.
- Wenn Sie den Spiegel benutzen, immer darauf achten, dass er sauber und unbeschädigt ist, damit ihre Sicht nicht eingeschränkt ist.

Benutzung im Straßenverkehr

Bitte nehmen Sie äußerste Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer.

GEFAHR!

- Denken Sie daran, dass ein Auto- oder LKW-Fahrer mit Sicherheit nicht erwartet, dass ein Elektromobil rückwärts vom Bürgersteig auf die Straße fährt.
- Im Zweifelsfall warten, bis die Straße sicher überquert werden kann.
- Die Straße aus Rücksicht auf den restlichen Verkehr immer so schnell wie möglich überqueren.
- Fahren Sie nicht über Objekte, die eine Reifenpanne verursachen könnten.
- Achten Sie darauf, dass Sie nicht über Hindernisse fahren, die sich im Elektromobilmechanismus oder in den Speichen der Hinterräder verfangen könnten. Dadurch könnte das Elektromobil plötzlich zum Stillstand kommen.
- Beim Fahren über Gullys oder Gitter könnten die Lenkräder oder Räder des Elektromobils hängenbleiben und das Elektromobil dadurch plötzlich zum Stillstand kommen.
- Wenn Sie Ihr Elektromobil auf öffentlichen Fuß- und Gehwegen benutzen, achten Sie immer auf Fußgänger und Situationen, die besondere Aufmerksamkeit erfordern.
- Beim Manövrieren an engen Stellen, einschließlich in Läden, achten Sie darauf, dass die minimale Geschwindigkeit eingestellt ist.

Zur Sicherheit des Fahrers und anderer Fußgänger empfiehlt Sunrise Medical, die Geschwindigkeitsvoreinstellung des Elektromobils beim Fahren auf Gehwegen und anderen Fußgängerwegen auf weniger als 4 mph/6 kph einzustellen.

Weitere Gefahren

- Seien Sie in der Nähe von kleinen Kindern und Tieren besonders wachsam.
- Beim Fahren auf öffentlichen Gehwegen und Plätzen sollten Sie immer besonders vorsichtig sein und auf Andere Rücksicht nehmen.
- Um Ihre Sicherheit zu gewährleisten, denken Sie daran, den Schlüssel immer bei sich zu führen und/oder das von Ihnen eingerichtete Passwort nicht zu vergessen.

Widrige Umstände:

Bitte beachten Sie, dass bei der Fahrt mit dem Elektromobil unter schwierigen Bedingungen, z.B. auf nassem Gras, Schlamm, Eis oder sonstigem rutschigen Untergrund verminderte Bodenhaftung und Zugkraft auftreten kann.

GEFAHR!

- Bei solchen Bedingungen empfehlen wir besondere Vorsicht, da das Elektromobil vor allem an Steigungen und Abhängen kippen oder ins Schleudern geraten könnte und Verletzungsgefahr besteht.
- Lassen Sie bei der Benutzung von Elektromobilen mit locker sitzenden oder langen Kleidungsstücken besondere Vorsicht walten. Bei beweglichen Teilen wie z.B. Rädern kann Verletzungsgefahr oder sogar Lebensgefahr bestehen, wenn sich Kleidungsstücke darin verheddern.

HINWEIS:

Extreme Temperaturunterschiede könnten den Selbstschutzmechanismus im Steuersystem auslösen. Wenn dies der Fall ist, schaltet sich das Steuersystem vorübergehend ab, um Schäden an der Elektronik des Elektromobils vorzubeugen.

5.4 Kurven

Die Lenkung des Elektromobils ist einfach und logisch. Denken Sie immer daran, bei Kurven viel Bewegungsraum zu haben, damit die Hinterräder nicht gegen Hindernisse stoßen.

Das Kurvenschneiden auf dem Bürgersteig kann dazu führen, dass ein Hinterrad vom Bürgersteig abrutscht, was Probleme verursacht, wenn der Bodenbelag sehr rau ist. Sie können dies vermeiden, indem Sie eine übertrieben große Kurve um das Hindernis fahren.

Beim Lenken in beengten Platzverhältnissen, z.B. wenn Sie durch eine Tür fahren oder beim Wenden, halten Sie das Elektromobil an, drehen Sie den Lenker in die Richtung, in die Sie fahren wollen, und fahren Sie dann wieder langsam und vorsichtig los. Dadurch wird ein engerer Wenderadius des Elektromobils ermöglicht. Es wird ebenfalls empfohlen, die Geschwindigkeit langsamer einzustellen, was bei engen Bedingungen hilft, das Fahrzeug zu kontrollieren.

GEFAHR!

Kurven sollten nicht mit voller Geschwindigkeit genommen werden. Bei einer scharfen Kurve muss die Geschwindigkeit mit dem Gasgriff oder mit der Geschwindigkeitseinstellung verringert werden. Dies ist besonders wichtig, wenn Sie bergab oder an einer abschüssigen Strasse quer entlang fahren. Die Missachtung dieses Hinweises könnte zum Kippen des Elektromobils führen.

WARNUNG!

Verwenden Sie bei einer Richtungsänderung den Blinker.

5.5 Bremsen und Notbremsung

Beim Anhalten Ihres Elektromobils haben Sie drei Möglichkeiten:

- Am Einfachsten und Sichersten halten Sie das Elektromobil durch Loslassen des Gasgriffs an. Dadurch kommt das Elektromobil auf kontrollierte Weise zum Stillstand.
- Wenn die Stopp-Taste am Bedienfeld gedrückt wird, wird das Elektromobil schnell abgebremst und kommt plötzlich zum Stillstand.
- Wenn die Handbremse während der Fahrt des Elektromobils betätigt wird, kommt das Elektromobil ebenfalls zum Stillstand.

Bei einem größeren Systemausfall aktiviert der S800 die mechanische ausfallsichere Bremse. Dadurch kann der S800 unter allen Umständen sicher zum Stillstand kommen.

WARNUNG!

- Der S800 kann stark abbremsen. Bei voller Bremskraft und schlechter Bodenhaftung können die Räder des S800 blockieren, wodurch die Kontrolle über das Fahrzeug verringert wird. Passen Sie die Bremskraft immer an die Geschwindigkeit, das Gewicht und die Steigung bzw. das Gefälle an, das Sie befahren.
- Halten Sie den Lenker beim Bremsen immer mit beiden Händen fest, damit Sie weiter lenken können.
- Deaktivieren Sie die Feststellbremse immer, bevor Sie losfahren.

5.6 Fahren an Steigungen bzw. Gefällen (Fig. 5.5)

Ihr Elektromobil wurde für den Einsatz an Steigungen und Gefällen von mindestens 10° entwickelt und getestet.

! GEFAHR!

- Der Bremsweg kann an Gefällen wesentlich länger sein als auf ebenem Untergrund.
- Fahren Sie an steilen Steigungen/Gefällen immer langsam und seien Sie besonders vorsichtig. Das Befahren von Steigungen/Gefällen (vorwärts oder rückwärts) ist immer gefährlich.
- Wenn Sie Steigungen hinauf bzw. Gefälle hinunterfahren, verlagert sich der Schwerpunkt. Denken Sie immer daran. Unter bestimmten Umständen könnte Ihr Elektromobil kippen.
- Zur Verbesserung der Stabilität beim Bergauffahren Sitz und Rücken aufrecht stellen und nach vorne lehnen.
- Im Gegensatz dazu sollten Sie beim Bergabfahren aufrecht sitzen und/oder den Rücken nach hinten neigen.
- Verwenden Sie den Freilaufmodus nicht an Steigungen/Gefällen.

Im Zweifelsfall befahren Sie die Steigung oder das Gefälle bzw. den Bordstein nicht, suchen Sie einen anderen Weg.

Steigungen: Hinauffahren

! WARNUNG!

- Beim Bergauffahren das Elektromobil nicht anhalten. Vermeiden Sie das Befahren von längeren Steigungen über 10°. Dies kann zu einer übermäßigen Abnutzung des Motors und der Elektrik führen.
- Nach dem Anhalten auf einem Hügel wieder langsam anfahren.
- Lehnen Sie sich bei Bedarf nach vorne.

Steigungen: Hinunterfahren

Beim Bergabfahren ist es wichtig, dass das Elektromobil nicht schneller fährt als auf ebenem Gelände.

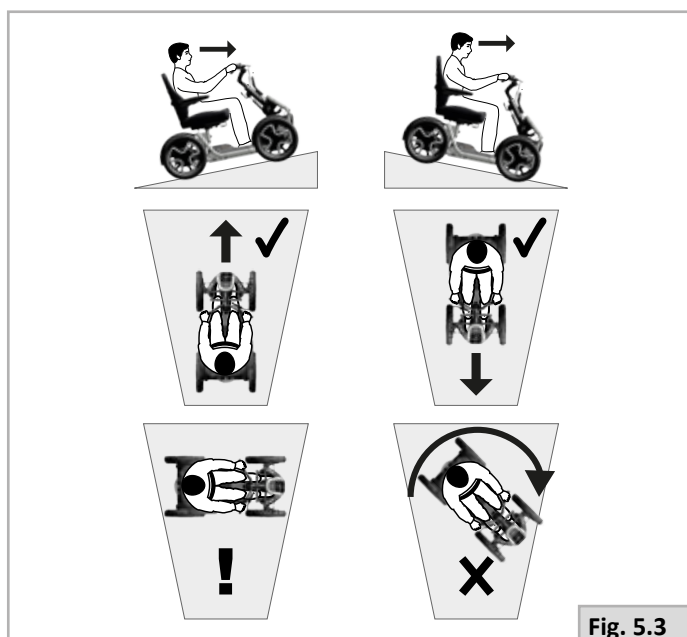


Fig. 5.3

! GEFAHR!

- Fahren Sie starke Gefälle langsam hinunter (weniger als 5 km/h) und halten Sie an, wenn Sie sich unsicher fühlen.
 - Es ist sicherer, steile Gefälle langsam hinunterzufahren (mit weniger als 5 km/h) und anzuhalten, wenn Sie sich wegen der Neigung Sorgen machen.
 - Wenn das Elektromobil zu schnell fährt, lassen Sie den Gasgriff los, um die Vorwärtsfahrt ganz zu stoppen. Fahren Sie dann langsam wieder an und achten Sie darauf, dass die Geschwindigkeit im richtigen Bereich für Sie bleibt.

5.7 Hindernisse und Bordsteine

! GEFAHR!

- Fahren Sie nie rückwärts von einem Bordstein herunter.
- Versuchen Sie nicht, eine Reihe von Stufen hinauf- oder hinunterzufahren bzw. eine Rolltreppe zu befahren. Das ist gefährlich und kann zu Körperverletzungen oder Schäden am Elektromobil führen. Das Elektromobil ist nur zum Befahren von jeweils einer Stufe oder eines Bordsteins ausgelegt.

Bürgersteighilfe

Nähern Sie sich Bordsteinen immer in einem Winkel von 90° (Fig. 5.7).

- Nähern Sie sich Bordsteinen oder Stufen im 90°-Winkel.
- Fahren Sie langsam und gleichmäßig vorwärts.
- Beschleunigen Sie vorsichtig und nehmen Sie 50 cm Anlauf. Die maximale Bordsteinhöhe, die Sie hinauffahren können, ist 10 cm. Es ist besser, an einer Bordsteinabsenkung auf den Gehsteig hinaufzufahren.
- Halten Sie den Lenker soweit wie möglich gerade nach vorne gerichtet.

Vom Bordstein herunterfahren

! GEFAHR!

Fahren Sie mit dem Elektromobil langsam und vorsichtig vorwärts, bis sich das Vorderrad an der Bordsteinkante befindet, wieder im 90°-Winkel zum Bordstein.

Fahren Sie mit den Antriebsrädern so langsam wie möglich rückwärts vom Bordstein herunter.

Beim Herunterfahren vom Bordstein das Elektromobil nicht anhalten. Sie werden sich sicherer fühlen, wenn Sie sich nach hinten lehnen können, aber machen Sie sich keine Sorgen, wenn das nicht möglich ist, da das Elektromobil stabil ist. So lange Sie sich innerhalb der vorgegebenen Grenzen bewegen, besteht keine Gefahr.

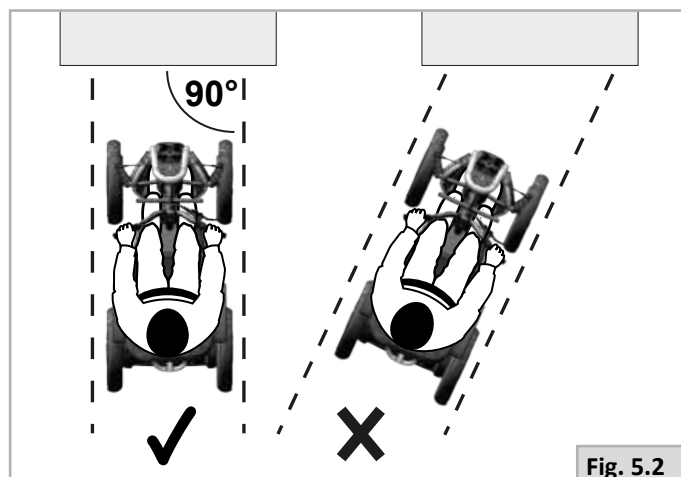


Fig. 5.2

5.8 Elektromobil schieben

Das Elektromobil kann durch Schieben bewegt werden. Dazu müssen die Motoren mit dem Freilaufhebel deaktiviert werden. Diese Funktion wurde für die Begleitpersonen von Elektromobelfahrern entwickelt und fungiert auch als Freilaufhebel im Notfall.

Der Freilaufhebel hat 2 Positionen:

DEAKTIVIEREN (Fig. 5.8, A)

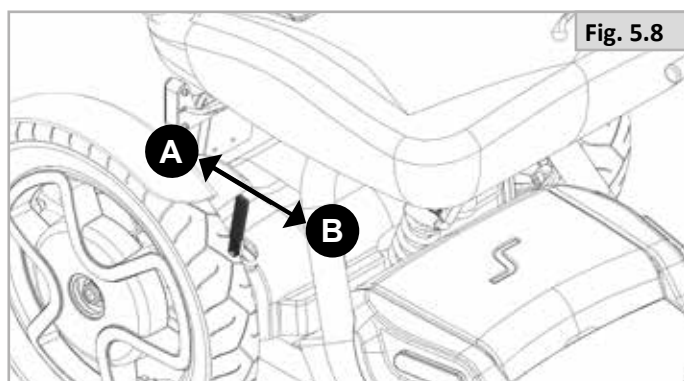
Alle Bewegungen, auch das Bremsen, werden ausschließlich über das elektronische Steuersystem gesteuert.

AKTIVIEREN (Fig. 5.8, B)

Die Bewegungen erfolgen manuell. Bewegung kann auch aufgrund von Schwerkraft entstehen (Schlaglöcher, Bordsteine Hügel oder Steigungen usw.).

GEFAHR!

- Der Freilaufhebel darf nur von der Begleitperson betätigt werden, nicht vom Benutzer.
- Den Benutzer nicht unbeaufsichtigt lassen, wenn sich das Elektromobil in der Position „Schieben“ befindet (B - Fig. 5.8).
- Den Hebel nie an Gefällen auf die Position „Schieben“ stellen! Wenn der Freilaufhebel auf „Schieben“ gestellt ist, wird die automatische Feststellbremse deaktiviert. Dadurch kann das Elektromobil das Gefälle nach unten rollen.
- Die automatische Feststellbremse funktioniert nur, wenn der Hebel auf die Position „Fahren“ gestellt ist.
- Wenn das Elektromobil nicht mehr geschoben wird, sollte der Freilaufhebel sofort auf „Fahren“ gestellt werden.
- Um das Elektromobil von Hand zu schieben, müssen Sie die Motorbremse lösen.
- Betätigen oder lösen Sie die Motorbremse nur, wenn das Elektromobil ganz ausgeschaltet ist.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie beim Lösen der Motorbremse die volle Kontrolle über das Elektromobil haben. Wenn Sie die Motorbremse gelöst haben, hat das Elektromobil keine Bremsfunktion.
- Vergewissern Sie sich, dass sich das Elektromobil auf ebenem Untergrund befindet, bevor Sie die Motorbremse lösen.
- Schieben Sie das Elektromobil nur mit dem Lenker und dem Rücken des Sitzes. Sie bieten einen sicheren Haltepunkt, an dem Sie das Elektromobil hinten festhalten können, um einen Sturz oder das Umkippen zu verhindern.
- Achten Sie darauf, dass die Griffe sich nicht drehen oder verrutschen können.



5.9 Benutzung in Wassernähe

Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie Ihr Elektromobil in der Nähe offener Gewässer benutzen. Kanaltreidelwege, Strände, Kaiseiten und Flusssufer können gefährlich sein.

GEFAHR!

- Fahren Sie keine abschüssigen Flächen entlang, die zu einem offenen Gewässerrand führen.
- Halten Sie nach Möglichkeit immer mindestens eine Elektromobil-Breite Abstand von offenen Gewässerrändern.
- Achten Sie auf verdeckte Hindernisse wie Baumwurzeln, Gullyabdeckungen und Vertäuerungsringe, da diese bei einem unerwarteten Aufprall zu einem Kontrollverlust führen können.
- Verwenden Sie eine niedrige Geschwindigkeitseinstellung.
- Fahren Sie nie im Rückwärtsgang auf offene Gewässer zu.
- Fahren Sie keine steilen Neigungen hinauf oder hinunter, die sich in der Nähe eines offenen Gewässerrandes befinden.
- Weichen Sie auf Kanaltreidelwegen und Fußwegen Fußgängern aus.
- Hupen Sie, um andere auf Ihre Anwesenheit aufmerksam zu machen.
- Versuchen Sie nie, um Fußgänger herumzufahren, wenn Sie dadurch Gewässerrändern zu nahe kommen.
- Vermeiden Sie tiefen Sand, Kies, Matsch und Steigungen mit nassem Gras.
- Seien Sie an windigen Tagen besonders vorsichtig, da lockere Kleidungsstücke wie Umhänge oder Decken plötzlich hochgeweht werden und die Steuerung behindern oder zeitweise Ihre Sicht blockieren können.
- Kommen Sie während eines Sturms nicht in die Nähe von offenen Gewässern.
- Schalten Sie das Elektromobil AUS, wenn Sie stehenbleiben.
- Beachten Sie alle lokalen Gesetze, Regeln und Bestimmungen.

VORSICHT!

- Reinigen Sie Ihr Elektromobil immer gründlich, wenn es Matsch, Sand, Salz oder anderen Verunreinigungen ausgesetzt war.
- Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger (siehe Abschnitt 9.6).

6.0 Steuerungen

Fig. 6.1

- A. Linker Griff
- B. Tasten-Bedienfeld
- C. Verstellbarer Vorbau
- D. Anzeige
- E. Verstellbare Lenksäule
- F. Gasgriff
- G. Feststellbremse
- H. Rechter Griff

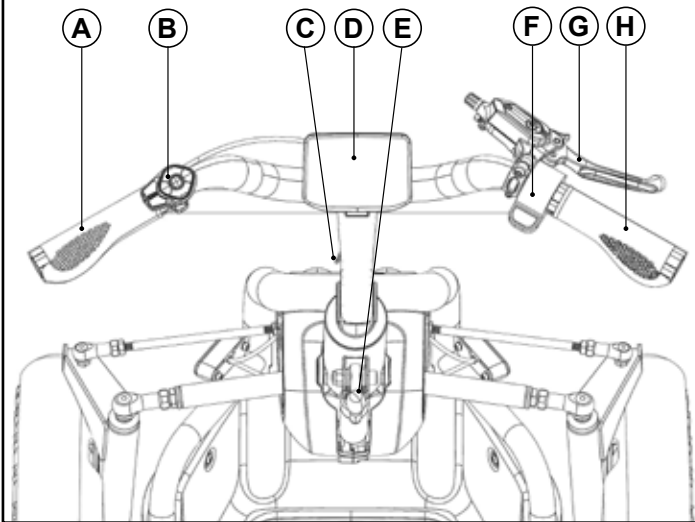


Fig. 6.2

- A. Hupe
- B. DR / Fahrgeschwindigkeitsregelung
- C. Blinker links/Menü
- D. Taste –
- E. Ein/Aus-/Stopp-Taste
- F. Taste +
- G. Blinker rechts/Beleuchtung

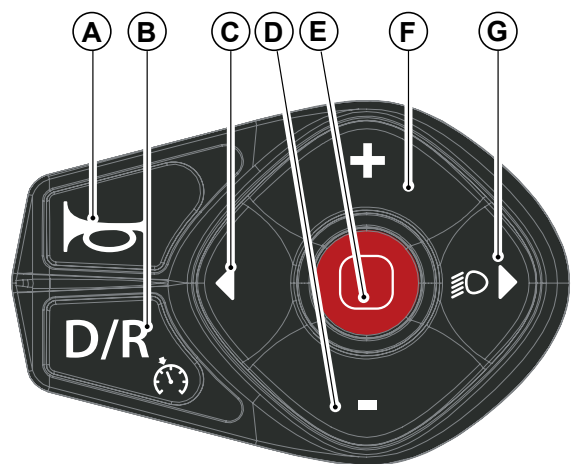
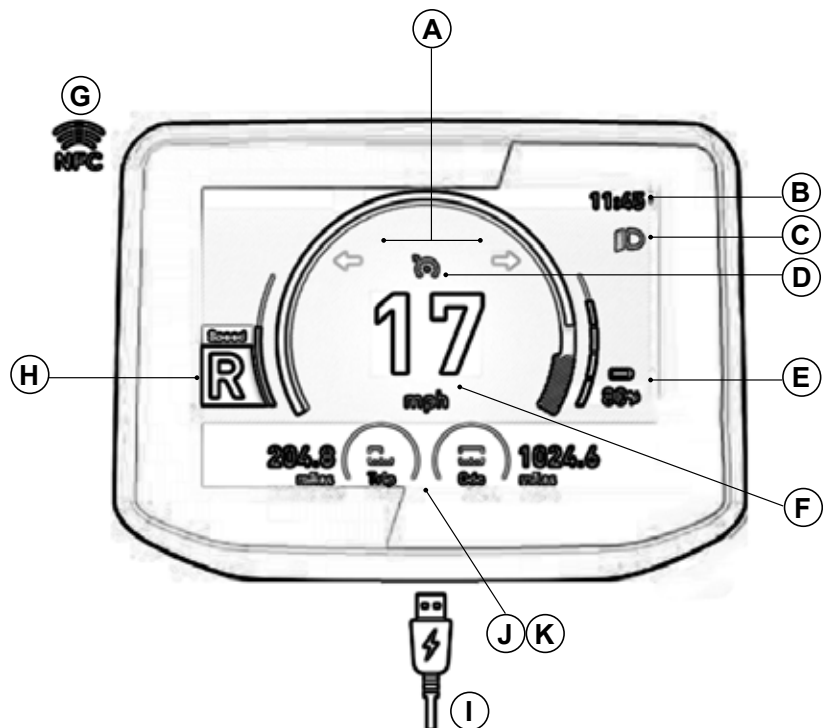


Fig. 6.3

- A. Richtungspfeile
- B. Zeit
- C. Licht
- D. Tempomat
- E. Batteriestatus
- F. Geschwindigkeit
- G. NFC
- H. Geschwindigkeitsstufe
- I. USB-Port (5 V, 500 mA)
- J. Kilometerzähler
- K. Durchschnittliche Geschwindigkeit/
Höchstgeschwindigkeit
- L. Reichweite



Drücken Sie die Ein/Aus-Taste kurz,
um zwischen J, K und L zu wechseln.

6.1 Einstellungen ändern

Menüoption	Maßnahme	Anweisungen
Menü aufrufen	Einstellungen ändern	• Drücken Sie die Taste „Links“ 2 Sekunden lang, um das Menü aufzurufen. • Wählen Sie mit den Tasten „+“ und „-“ die Einstellungen aus, die Sie ändern möchten.
Anzeigeeinheit	Anzeigeeinheit (Kilometer/Meilen) ändern	• Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um die Einstellung zu ändern.
Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung	Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung ändern	• Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um die Einstellung zu ändern. • Stellen Sie sie mit den Tasten „+“ und „-“ ein. • Bestätigen Sie die Einstellung mit der Ein/Aus-Taste.
Zeit einstellen	Zeiteinstellungen ändern	• Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um die Einstellung zu ändern. • Stellen Sie die Stunden mit den Tasten „+“ und „-“ ein. • Bestätigen Sie die Einstellung mit der Ein/Aus-Taste. • Stellen Sie die Minuten mit den Tasten „+“ und „-“ ein. • Bestätigen Sie die Einstellung mit der Ein/Aus-Taste (2B3).
Passwort	Passwort ein-/ausschalten	• Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um die Einstellung zu ändern. • Drücken Sie die Ein/Aus-Taste erneut, um die Einstellung auszuwählen. • Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um die Einstellung zu ändern.
	Passwort einrichten	• Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um die Einstellung zu ändern. • Wählen Sie die Einstellungen mit den Tasten „+“ und „-“ aus. • Bestätigen Sie die Auswahl mit der Ein/Aus-Taste. • Wählen Sie die gewünschte Zahl mit der Taste „+“ aus und bestätigen Sie die Einstellung mit der Ein/Aus-Taste. Wiederholen Sie diesen Schritt für alle vier Zahlen.
Schlüssel verwalten	Schlüsselverwaltung	• Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um die Einstellung zu ändern. • Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um die Einstellung zu ändern. • Wählen Sie den Schlüssel, den Sie entfernen möchten, mit der Taste „+“ aus. • Bestätigen Sie die Auswahl mit der Ein/Aus-Taste. • Wählen Sie „Bestätigen“ mit der Taste „Blinker rechts“ aus. • Bestätigen Sie die Auswahl mit der Ein/Aus-Taste.
	Neuen Schlüssel programmieren	• Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um die Einstellung zu ändern. • Halten Sie den NFC-Tag an die linke obere Ecke an der Rückseite der Anzeige
Kilometer zurücksetzen	Kilometerzähler zurücksetzen	• Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um sie zurückzusetzen. • Verwenden Sie die Tasten „+“ und „-“, um „Ja“ oder „Nein“ auszuwählen. • Bestätigen Sie die Einstellung mit der Ein/Aus-Taste. HINWEIS: Damit werden auch die Höchstgeschwindigkeit, die durchschnittliche Geschwindigkeit und die Fahrzeit zurückgesetzt.
Systeminfo	Systeminformationen anzeigen	• Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um sie anzuzeigen.
Menü verlassen	Das Menü verlassen	• Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um das Menü zu verlassen.

6.2 Ein-/Ausschalten

6.2.1 Mit dem Schlüssel einschalten

1. Schalten Sie den S800 ein, indem Sie die Ein/Aus-Taste 2 Sekunden lang gedrückt halten.
2. Warten Sie, bis das Schlüsselsymbol mit dem Text „Scan key here“ (Schlüssel hier scannen) auf dem Bildschirm erscheint (Fig. 6.4). Dieser Bildschirm erscheint nur, wenn das Passwort aktiviert ist.
3. Halten Sie den NFC-Schlüssel an die linke obere Ecke an der Rückseite der Anzeige und warten Sie, bis das Schlüsselsymbol verschwindet.
4. Der S800 befindet sich in der Neutralstellung. Lesen Sie 6.4.1, um mehr über die Vorwärtsfahrt zu erfahren.

6.2.2 Mit Passwort einschalten

1. Schalten Sie den S800 ein, indem Sie die Ein/Aus-Taste 2 Sekunden lang gedrückt halten.
2. Warten Sie, bis das Schlüsselsymbol mit dem Text „Scan key here“ (Schlüssel hier scannen) auf dem Bildschirm erscheint (Fig. 6.4). Dieser Bildschirm erscheint nur, wenn das Passwort aktiviert ist.
3. Drücken Sie die Taste „Blinker links“.
4. Wählen Sie mit der Taste „+“ die korrekte Zahl aus und bestätigen Sie die Einstellung mit der Ein/Aus-Taste. (Fig. 6.5)
5. Der S800 befindet sich in der Neutralstellung. Lesen Sie 6.4.1, um mehr über die Vorwärtsfahrt zu erfahren.

6.2.3 Ausschalten

Sie können den S800 manuell ausschalten, indem Sie die Ein/Aus-Taste 2 Sekunden lang gedrückt halten. Dazu schaltet sich der S800 automatisch aus, wenn er 30 Minuten lang nicht benutzt wird. Diese Einstellung für die Zeitüberschreitung kann von Ihrem Fachhändler eingestellt werden.

WARNUNG!

- Schalten Sie das Elektromobil nicht während der Fahrt aus, außer im Notfall. (Wenn es während der Fahrt ausgeschaltet wird, kann dadurch die Lebensdauer der Fahrkomponenten des Elektromobils verkürzt werden).
- Um unerwartete oder unbeabsichtigte Bewegungen des Elektromobils zu vermeiden und Batteriestrom zu sparen, wird empfohlen, den S800 auszuschalten, wenn er steht oder nicht benutzt wird.

6.3 Licht

6.3.1 Scheinwerfer, Tagfahrlicht und Rücklicht

Ab Geschwindigkeitsstufe 3 bleibt die Beleuchtung immer an. Sie können die Beleuchtung bei Bedarf auch manuell ein- oder ausschalten:

1. Drücken Sie die Taste „Beleuchtung“ 2 Sekunden lang, um die Beleuchtung einzuschalten.
2. Drücken Sie die Taste „Beleuchtung“ erneut 2 Sekunden lang, um die Beleuchtung auszuschalten.

6.3.2 Blinker

1. Drücken Sie die Taste „Blinker links“ oder „Blinker rechts“, um den Blinker einzuschalten.
2. Nach 10 Sekunden schaltet sich der Blinker automatisch wieder aus oder
3. Drücken Sie dieselbe Taste erneut, um den Blinker auszuschalten.

Fig. 6.4



Fig. 6.5



6.3.3 Warnblinkanlage

So aktivieren Sie die Warnblinkanlage:

1. Drücken Sie den Bremshebel und bringen Sie ihn in die Verriegelungsstellung. Die Warnblinkanlage schaltet sich nach 10 Sekunden automatisch ein.
2. Lassen Sie den Bremshebel los, sodass er sich nicht mehr in der Verriegelungsstellung befindet. Die Warnblinkanlage wird ausgeschaltet.

6.4 Fahren

6.4.1 Vorwärts fahren

Der S800 wird in der Neutralstellung gestartet. Wählen Sie zuerst die gewünschte Fahrstufe, bevor der S800 losfährt.

3. Sie können die Fahrstufe und die entsprechende Höchstgeschwindigkeit ändern, indem Sie die Geschwindigkeitsstufe mit der Taste „+“ oder „-“ von 1 bis 5 verstellen. Wählen Sie die Geschwindigkeitsstufe, die für die jeweilige Situation geeignet ist.
4. Betätigen Sie den Gasgriff, um vorwärts zu fahren. Der S800 beschleunigt allmählich auf die eingestellte Geschwindigkeit.

6.4.2 Rückwärts fahren

1. Lassen Sie den Betätigungshebel los. Das Elektromobil kommt zum Stillstand.
2. Drücken Sie die Taste „D/R“, um „Rückwärts“ zu aktivieren. Auf der Anzeige erscheint „R“.
3. Betätigen Sie den Gasgriff, um rückwärts zu fahren.
4. Drücken Sie die Taste „D/R“ erneut, um mit der zuvor ausgewählten Geschwindigkeitsstufe vorwärts zu fahren.



WARNUNG!

- Es ist wichtig, dass Sie das Elektromobil anhalten, bevor Sie die Fahrtrichtung von vorwärts auf rückwärts wechseln.
- Stellen Sie das Steuersystem des Elektromobils immer aus, bevor Sie ein- oder aussteigen.



GEFAHR!

- Das Rückwärtsfahren erfordert besondere Aufmerksamkeit, da das Sichtfeld eingeschränkt ist.

Es wird empfohlen, während der ersten Probefahrten darauf zu achten, dass die Umgebung, in der Sie mit dem Elektromobil fahren, frei von Hindernissen und Fußgängern ist.

6.4.3 Tempomat

1. Drücken Sie die Taste „Fahrgeschwindigkeitsregelung“ 2 Sekunden lang. Das Symbol für die Fahrgeschwindigkeitsregelung erscheint auf der Anzeige. Die Fahrgeschwindigkeitsregelung ist jetzt aktiviert und kann verwendet werden.
2. Wenn Sie den Gasgriff 3 Sekunden lang ganz gedrückt halten, behält der S800 die Höchstgeschwindigkeit für Ihre aktuelle Geschwindigkeitsstufe bei.
3. Sie können die Geschwindigkeit mit der Taste „+“ oder „-“ ändern.
4. Die Fahrgeschwindigkeitsregelung wird ausgeschaltet, wenn Sie bremsen oder den Gasgriff berühren. Nach dem Bremsen wird die Fahrgeschwindigkeitsregelung immer deaktiviert und muss wieder aktiviert werden.

6.5 Bremsen

Um das Elektromobil anzuhalten, lassen Sie einfach den Gasgriff los, behalten dabei aber die Hände am Lenker. Zwei Arten von Bremsen werden automatisch nacheinander aktiv:

- die automatische regenerative Bremse, die das Elektromobil bis zum Stillstand verlangsamt.
- die automatische Feststellbremse, die anzieht, wenn das Elektromobil zum Stehen kommt. Die automatische Feststellbremse hält das Elektromobil in Position, selbst wenn Sie sich auf einem Hügel befinden.

HINWEIS: Dies ist ein zweiphasiger Prozess und kein sofort eintretender. Zuerst verlangsamt sich das Elektromobil und hält an, erst dann wird die Feststellbremse aktiv. Wenn Sie wieder losfahren wird die Feststellbremse automatisch gelöst. Wenn der Fahrhebel für einen Moment betätigt und losgelassen wird, löst sich die Feststellbremse und zieht nach ungefähr 1/2 Raddrehung wieder an.

Beim Anhalten leuchten die gut sichtbaren LED-Bremsleuchten auf. Diese funktionieren auch dann, wenn das Licht am Elektromobil ausgeschaltet ist.

6.5.1 Notfall-Bremse mit der Handbremse

Im unwahrscheinlichen Fall einer ungewollten Bewegung des Elektromobils benutzen Sie die Handbremse des Feststellbremssystems (Parking Braking System - PBS). Das Feststellbremssystem Parking Braking System (PBS) wird durch Ziehen des Handbremsenhebels an der Lenksäule aktiviert, es bringt das Elektromobil zu einem kontrollierten Halt.

Die Handbremse hält den Antrieb durch eine elektrische Verbindung an. Beim Lösen der Handbremse funktioniert der Antrieb wieder.

- Um die Feststellbremse zu aktivieren, betätigen Sie den Bremshebel und drücken Sie auf den Stift, um sie zu arretieren.
- Um die Feststellbremse zu deaktivieren, betätigen Sie den Bremshebel, damit sich der Stift mit einem Klickgeräusch löst.

HINWEIS: Bei angezogener Handbremse fährt das Elektromobil nicht los. Wird das Elektromobil mit angezogener Handbremse eingeschaltet, wird die Warnblinkanlage nach 10 Sekunden aktiviert.

6.5.2 Notbremsung mit der Stopp-Taste

Im unwahrscheinlichen Fall einer ungewollten Bewegung des Elektromobils kommt das Elektromobil sofort zum Stillstand, wenn die Stopp-Taste gedrückt wird. Diese Notbremsung ist zwar sehr wirkungsvoll, aber äußerst abrupt und darf bei normaler Verwendung nicht benutzt werden.

7.0 Batterien, Laden und Reichweite

7.1 Batterien



VORSICHT!

- Der Elektro-Scooter S800 setzt eine moderne Technologie ein – Li-Ionen-Batterien. Die Nennspannung dieser Batterie beträgt 24 V.
- Wenn die Batterien verbraucht sind, bringen Sie sie zu Ihrer örtlichen Entsorgungsstelle.
- Wenn sich die Batterien nicht mehr aufladen lassen, geben Sie die Batterien zur Wiederverwertung an Sunrise Medical oder direkt an den Batteriehersteller zurück.
- Lassen Sie die Batterien nicht ganz entladen. Wenn eine der Batteriezellen tiefentladen wurde, kann die Batterie nicht mehr geladen werden und muss ersetzt werden.
- Laden Sie ganz entladene Batterien so bald wie möglich mit einem 24-Stunden-Zyklus.



GEFAHR!

- Setzen Sie keinen Teil der Batterie direkter Hitze aus (z.B. offene Flammen, Gasofen).
- Hantieren Sie auf keinen Fall mit den Batterien. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich dazu an Ihren durch Sunrise Medical autorisierten Händler vor Ort.
- Batterien können gefährlich sein. Um die sichere und korrekte Installation und Wartung zu gewährleisten, müssen diese von einem zertifizierten Techniker durchgeführt werden. Die Techniker verfügen über die Qualifikationen und Werkzeuge, die für die sichere und korrekte Installation und Wartung erforderlich sind.

Sicherheitsabschaltung

Für den Fall eines Kurzschlusses ist Ihr Elektromobil zum Schutz der Stromkreise mit mehreren Sicherheitssystemen ausgestattet (Fig. 7.1).

1. Eine selbstrückstellende, in die Batterie eingebaute 100-A-Sicherung.
2. Eine in das Ladekabel eingebaute 10-A-Glassicherung.

Wenn diese ausgewechselt werden müssen, wenden Sie sich an Ihren durch Sunrise Medical autorisierten Fachhändler, der auch eine Fehlerdiagnose durchführen wird.

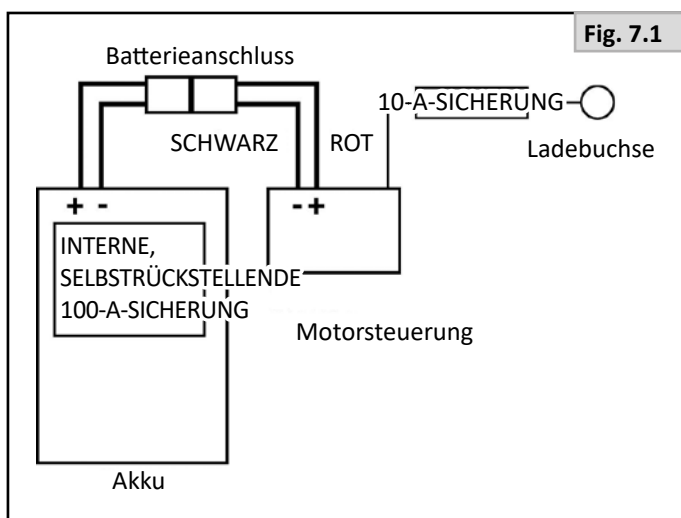


Fig. 7.1

7.2 Batterien laden



Ladegerät: Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung für das Ladegerät sorgfältig durch. Die allgemeinen Verfahren und Auswirkungen für die Eingriffe in das Elektromobil und die Batterien gelten auch weiterhin.

Batterie-Pflegeplan

Unten folgt ein Pflegeplan für wartungsfreie Batterien. Der Plan wurde im Einvernehmen zwischen Sunrise Medical und dem Batteriehersteller für die optimale Leistung der Batterien erarbeitet. Wenn ein anderer Pflegeplan angewandt wird, könnte dies zu einem verminderten Leistungsstandard Ihres Mobilitätsfahrzeugs führen.

- Benutzen Sie nur ein von Sunrise Medical zugelassenes Ladegerät, das mit dem zu ladenden Fahrzeug kompatibel ist.
- Laden Sie die Batterie vor dem erstmaligen Gebrauch ganz auf.
- Laden Sie die Batterien jede Nacht, egal wie viel Strom Ihr Elektromobil tagsüber verbraucht hat.
- Laden Sie die Batterien in einem gut belüfteten und trockenen Bereich auf.
- Wenn Sie Ihr Fahrzeug über einen längeren Zeitraum (länger als 15 Tage) nicht benutzen, laden Sie die Batterien ganz auf.

7.2.1 Ladebuchse (Fig. 7.2)



WARNUNG!

- Die Ladebuchse sollte ausschließlich zum Anschließen des Steckers des Elektromobil-Ladegeräts an das Elektromobil verwendet werden.
- Die Ladebuchse darf nicht zur Stromversorgung für andere Geräte verwendet werden.
- Wenn andere, nicht zugelassene Elektrogeräte angeschlossen werden, kann dadurch das Steuersystem beschädigt oder die EMV des Elektromobils beeinträchtigt werden.

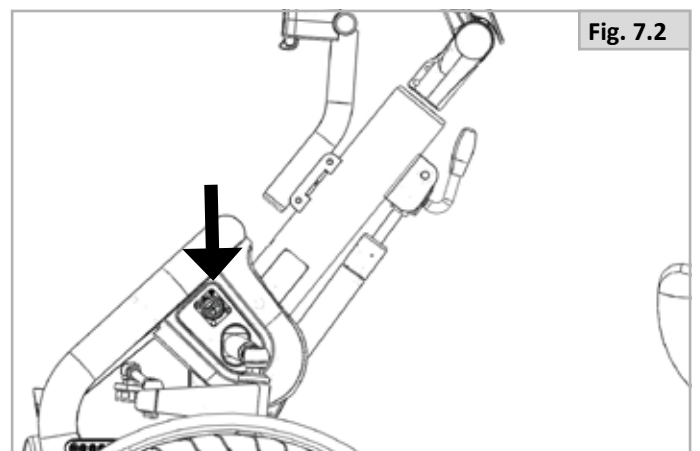


Fig. 7.2

Batteriestatus ablesen

Das Batteriesymbol auf der Anzeige zeigt die verbleibende Batteriekapazität als Prozentsatz an.

Batteriestatus	Farbe	Anzeige
21-100%	Grün	Die Batterie ist ganz aufgeladen.
11-20%	Orange	Die Batterie ist fast leer, wir empfehlen, sie so bald wie möglich aufzuladen.
0-10%	Rot	Die Batterie ist so gut wie leer. Laden Sie die Batterie sofort auf.

Wenn Sie losfahren, fällt der Ladestand der Batterie schnell um 10 % ab. Dies ist auf die elektrische Funktion von Batterie und Motor zurückzuführen. Wenn Sie etwa 1 Kilometer gefahren sind, stabilisiert sich der Ladestand der Batterie und nimmt dann um ungefähr 2 % pro Kilometer ab. Aus diesem Grund empfehlen wir, die Batterie aufzuladen, wenn der Ladestand etwa 20 % beträgt, bevor Sie losfahren.

Auf der Anzeige des S800 wird auch die Reichweite in Kilometern/Meilen angezeigt, die auf dem Ladezustand der Batterie basiert. Diese Zahl ist nur ein ungefährender Wert und kann sich während der Fahrt ändern. Achten Sie immer auf die Anzeige des Prozentsatzes, damit Sie wissen, wann Sie aufladen müssen.

Ladegerät anschließen

Anschließen des Ladegeräts und Laden

- Den runden Stecker am Ladegerät in die Ladebuchse am Elektromobil einstecken (siehe Fig. 7.1).
- Stecken Sie das Kabel in eine Netzsteckdose ein und vergewissern Sie sich, dass sich das Ladegerät einschaltet (blaue LED für Ein/Aus).
- Die Batterie ist ganz aufgeladen, wenn die LED für „Laden“ am Ladegerät grün leuchtet.
- Wenn Sie den Ladezustand der Batterie während des Ladevorgangs sehen wollen, schalten Sie den S800 mit der Ein/Aus-Taste ein. Sie sehen auf der Anzeige, dass der S800 geladen wird sowie den Batteriestatus.
- Ziehen Sie den Stecker des Ladegeräts aus der Netzsteckdose und entfernen Sie den Stecker von der Ladebuchse.

Für weitere Informationen zum Betrieb des Ladegeräts siehe die Bedienungsanleitung für das Ladegerät.  LADEGERÄT.

Je nachdem, wie stark die Batterien entladen sind, kann es bis zu 12 Stunden dauern, bis die Batterien ganz aufgeladen sind. Sie können den Ladevorgang jederzeit abbrechen; dies hat keine negativen Auswirkungen auf die Lithium-Ionen-Batterie.

Länderspezifische Informationen: Großbritannien

Der Dreipolstecker für den Gebrauch in Großbritannien verfügt über eine auswechselbare Sicherung. Die Amperezahl dieser Sicherung ist auf dem Schild des Ladegeräts angegeben.

GEFAHR!

- Achten Sie darauf, dass das Kabel so liegt, dass man nicht drauf treten, darüber stolpern oder es auf sonstige Art beschädigt oder strapaziert werden kann.
- Legen Sie die Batterie nicht auf dem Ladegerät ab.
- Das Ladegerät nicht auf Teppiche oder andere weiche Unterlagen stellen. Immer auf eine flache, harte Unterlage stellen.
- Das Ladegerät nicht benutzen, wenn es einen kräftigen Stoß erhalten hat, hinuntergefallen ist oder sonst irgendwie beschädigt wurde. Bringen Sie es zu einer Fachwerkstatt.
- Stellen Sie das Ladegerät beim Laden der Batterie nicht auf Ihren Schoß.
- Das Gehäuse des Ladegeräts wird bei normalem Betrieb heiß.
- Nehmen Sie das Ladegerät nicht auseinander, lassen sie es nur vom Hersteller reparieren. Fehlerhafte Montage könnte zu Elektroschocks und Brandgefahr führen.
- Um das Risiko eines Elektroschocks zu verringern, vor Wartungs- oder Reinigungsarbeiten immer den Netzstecker des Ladegeräts herausziehen. Das Risiko wird nicht verringert, wenn Sie das Gerät am Schalter ausschalten.
- Rauchen Sie niemals in der Nähe der Batterien oder des Ladegeräts, vermeiden Sie strikt Funken und Flammen.
- Laden Sie Ihre Batterien nicht im Freien.

Die Verwendung eines Rauchmelders im Ladebereich wird nicht empfohlen.

7.3 Lithium-Ionen-Batterie unter 3 °C

Wird geladen

Die Lithium-Ionen-Batterie des S800 darf nicht aufgeladen werden, wenn die Temperatur im Inneren unter 0 °C liegt, da die Batterie dadurch beschädigt werden kann. Der S800 weist auch eine regenerative Bremse auf, d. h. die Batterie wird auch beim Bremsen aufgeladen. Die Batterie des S800 verfügt auch über eine Vorheizfunktion. Wenn die Temperatur der Batterie unter 3 °C beträgt und Sie mit dem Laden beginnen, wärmt sich die Batterie zuerst auf, bevor sie den Ladevorgang startet. Durch das Vorheizen dauert der Ladevorgang länger als normal. Wenn die Batterieheizung aktiv ist, wird eine Warnung angezeigt.

Anwendung

Wenn die Temperatur der Batterie unter 3 °C beträgt und Sie den S800 (ohne Schlüssel oder Eingabe des Passworts) einschalten, aktiviert der S800 automatisch die Batterieheizung. Wenn Sie den S800 entsperren, erscheint auf der Anzeige eine Warnung mit der aktuellen Temperatur der Batterie. Wenn die Temperatur der Batterie aufgrund der Heizung 10 °C oder mehr erreicht, verschwindet die Warnung und Sie können den S800 wie gewohnt benutzen. Wenn die Batterieheizung aktiv ist, wird eine Warnung angezeigt.



VORSICHT!

Sie können den S800 während des Heizvorgangs benutzen, dies ist aber mit einem zusätzlichen Risiko behaftet. Wenn die Temperatur der Batteriezellen unter 1 °C beträgt, werden sie beschädigt, wenn sie beim Bremsen aufgeladen werden. Der S800 verfügt über eine regenerative Bremse, d. h. die Batterie wird beim Bremsen aufgeladen. Sie können eine Beschädigung der Batterie durch Folgendes verhindern:

- Sie fahren erst los, wenn die Temperatur im Inneren der Batterie über 1 °C beträgt.
- Sie fahren langsam (Geschwindigkeitsstufe 1), bremsen so wenig wie möglich und/oder bremsen langsam ab.
- Sie vermeiden es, über längere Strecken bergab zu fahren.



VORSICHT!

- Denken Sie auch daran, dass die Heizung Strom verbraucht, d. h. die Batterie wird schneller als normal entladen.
- Wir empfehlen, den S800 möglichst bei Temperaturen über dem Gefrierpunkt zu lagern.
- Die Heizung und Kühlung der Batterie hängen stark von den jeweiligen Umständen ab. Es kann daher nicht vorhergesagt werden, wie lange es dauert, bis sie sich erwärmt. Ein Anhaltspunkt ist ein Anstieg von +5 °C pro Stunde.

7.4 Die Reichweite des Fahrzeugs

Siehe die technischen Daten am Ende dieses Handbuchs für Angaben zum Energieverbrauch (maximale Reichweite).

Die meisten Hersteller von Mobilitätshilfeprodukten geben die Reichweite ihrer Fahrzeuge entweder in den Verkaufsbroschüren oder im Besitzerhandbuch an. Die Reichweite variiert gelegentlich von einem Hersteller zum anderen, auch wenn gleich starke Batterien verwendet werden. Sunrise Medical misst die Reichweite des Fahrzeugs auf konsistente und einheitliche Weise, aufgrund des Wirkungsgrads der Motoren und des Gesamtgewichts des Produkts können aber trotzdem Abweichungen auftreten.

Die Daten für die Reichweite sind in Konformität mit dem I.S.O. Standard 7176. Teil 4: Energieverbrauch des Elektromobils, theoretische Reichweite

Dieser Test wird unter kontrollierten Bedingungen mit neuen, vollgeladenen Batterien, auf ebenem Boden und mit einem Fahrergewicht von 100 kg durchgeführt. Die Reichweitenangaben sollten als theoretisches Maximum betrachtet werden und könnten geringer ausfallen, wenn ein einzelner oder eine Kombination der folgenden Umstände zutrifft:

- Der Nutzer ist schwerer als 100 kg.
- Alter und Zustand der Batterien sind nicht optimal.
- Das Gelände bereitet Schwierigkeiten, z.B. sehr hügelig, abschüssig, schlammiger Boden, Kies, Gras, Schnee oder Glatteis.
- Das Fahrzeug befährt oft Bordsteine.
- Die Umgebungstemperatur ist sehr heiß oder sehr kalt.
- Inkorrekturer Luftdruck in einem oder mehreren Reifen.
- Viel wiederholtes Anfahren und Anhalten.
- Auch dicke Teppiche im Haus können die Reichweite beeinflussen.
- Benutzung von Optionen mit zusätzlichem Strombedarf (z.B. Licht, Verstellmotoren etc.)

Die Batteriegrößen, die für die verschiedenen Produkte von Sunrise Medical erhältlich sind, dürften genügend Reichweite für den Lebensstil der meisten Kunden bieten.

7.5 Garantie für die Batterien

Batteriegarantien unterliegen den vom Hersteller festgelegten Zeiträumen. Diese Garantien enthalten jedoch meist eine Verschleißklausel und wenn Sie Ihre Batterien wirklich innerhalb von 6 Monaten verschleißen, können Sie unter der Garantie keinen Ersatz beanspruchen.

7.6 Ausbau der Batterien

Das Auswechseln und die Wartung von Batterien müssen von qualifizierten Fachleuten durchgeführt werden.

Wenden Sie sich bei einer Fehlfunktion der Batterien an Ihren Fachhändler vor Ort.



GEFAHR!

Batterien dürfen nicht ohne Beaufsichtigung durch geschultes und qualifiziertes Fachpersonal ausgewechselt oder gewartet werden.



WARNUNG!

Verwenden Sie stets die korrekte Hebetechnik, um Verletzungen zu vermeiden.

1. Den Sitz abnehmen
2. Drücken Sie den Sitzhebel (Fig. 5.1, A) nach vorne.
3. Drehen Sie den Sitz um 45 Grad.
4. Heben Sie den Sitz vom Fahrgestell ab.
5. Nehmen Sie die „Elektronikabdeckung“ ab (Fig. 3.1, 9)
6. Trennen Sie den roten Steckverbinder für den Netzstrom.
7. Nehmen Sie den „Fußbereich“ (Fig. 3.1, 5) ab, indem Sie die 6 Sechskantschrauben und 4 Bolzen abschrauben.
8. Nehmen Sie die „Batterieabdeckung“ (Fig 3.1, 7) ab
9. Entfernen Sie die beiden M5-Schrauben, mit denen die Elektronikplatte am Fahrgestell befestigt ist. Der Zugang zu diesen Schrauben ist auf beiden Seiten des Elektromobils von der Außenseite des Fahrgestells aus möglich
10. Trennen Sie den CAN-Bus-Steckverbinder der Batterie (grünes, gelbes, rotes Kabel)
11. Heben Sie die Batterie von unter der Elektronikabdeckung heraus und gehen Sie dabei sehr vorsichtig mit den Kabeln um.



VORSICHT!

Bringen Sie die Batterie in einen sicheren Bereich.

7.7 Batterien für den Transport in Flugzeugen abklemmen

- Nehmen Sie die „Elektronikabdeckung“ ab (Fig. 3.1, 9)
- Trennen Sie den roten Steckverbinder für den Netzstrom.

8.0 Transport

8.1 Transport in Fahrzeugen

Dieses Elektromobil ist nicht als Sitz in Fahrzeugen geeignet.



Nicht Crash-getestet.



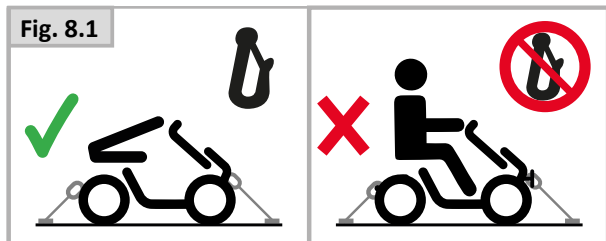
GEFAHR!

Ein in einem Fahrzeug gesichertes Elektromobil bietet nicht die gleiche Sicherheit wie das Sitzsystem eines Fahrzeugs. Wir empfehlen immer, soweit möglich, den Nutzer in einen festen Fahrzeugsitz umzusetzen.



WARNUNG!

Setzen Sie sich nicht in Ihr Elektromobil, wenn es transportiert wird (Fig. 8.1).



HINWEIS: Der S800 ist nicht mit der europäischen Norm PRM-TSI, Anhang M konform. Die Benutzung des S800 in öffentlichen Verkehrsmitteln ist daher nicht garantiert.

8.2 Benutzung Ihres Elektromobils im Zug

Wenn Sie Ihr Elektromobil im Zug benutzen wollen, empfehlen wir, dass Sie sich bei der Planung Ihrer Reise vor der Fahrt an Ihre Bahngesellschaft wenden. In Eisenbahnwagen gibt es normalerweise einen „Elektromobilbereich“, in dem Sie während der Fahrt in Ihrem Elektromobil sitzen können. Bitte beachten Sie, dass Ihr Elektromobil länger sein kann als die verfügbare Länge des „Elektromobilplatzes“ im Eisenbahnwagen.

Erkundigen Sie sich bei der Planung Ihrer Bahnreise bei der Bahngesellschaft, ob Sie beim Einsteigen in den und Aussteigen aus dem Zug genügend Platz haben, um in den Eisenbahnwagen und zum „Elektromobilplatz“ gelangen und ob der Bahnsteig barrierefrei ist. Wir empfehlen, dass Sie sich bei der Bahngesellschaft nach Folgendem erkundigen: Ob der Einstieg für das Gesamtgewicht des Elektromobils mit Fahrer geeignet ist, die Neigung des Einstiegs nicht größer ist als die maximal zulässige Steigung des Elektromobils, alle Stufen nicht höher sind als die maximale Hindernishöhe des Elektromobils und der Wenderaum im Einstiegsbereich des Zuges und im Zug ausreichend ist.

Die meisten Bahngesellschaften bieten Unterstützung an, wenn dies im Voraus vereinbart wird. Wir schlagen vor, dass Sie bei der Planung Ihrer Reise und bei der Kontaktaufnahme das Benutzerhandbuch bereithalten.

8.3 Sonstige Transportanforderungen

Das Elektromobil kann auf der Straße, mit der Bahn, mit dem Schiff oder dem Flugzeug als Gepäck transportiert werden. Wenden Sie sich vor dem Reiseantritt immer an das jeweilige Beförderungsunternehmen oder den Reiseveranstalter. Sie werden dann vielleicht gebeten, nähere Angaben zum Elektromobil zu machen, wie etwa das Gewicht und die Gesamtabmessungen. Diese Angaben finden Sie in den Technischen Daten für die einzelnen Modelle in Abschnitt 12.0. Wenn das Elektromobil im Flugzeug transportiert wird, müssen unter Umständen die Batterien herausgenommen werden, da die mitgelieferten Batterien nicht durch IATA für den Transport in Flugzeugen zugelassen sind.

Wenn Sie das Elektromobil als Gepäck im Straßenverkehr transportieren, muss es unter Umständen gesichert werden, damit es bei einer Notbremsung nicht auf andere Insassen rutscht oder es muss an einer Stelle platziert werden, die für Gepäck vorgesehen ist.

Ihr Elektromobil kann mit den Befestigungspunkten an der Rückseite (Fig. 8.2) und an der Vorderseite des Fahrgestells (Fig. 8.3) befestigt werden.

Fig. 8.2

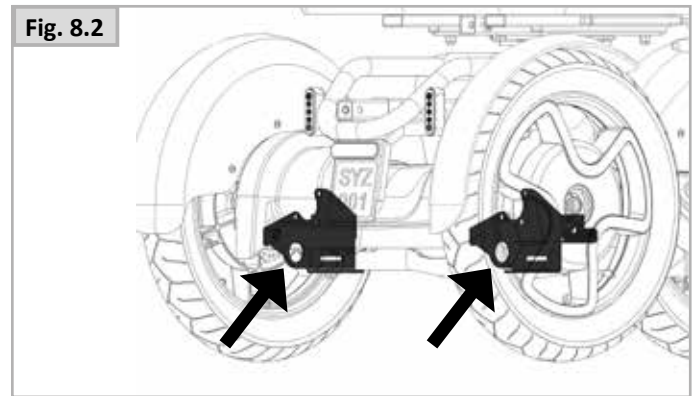
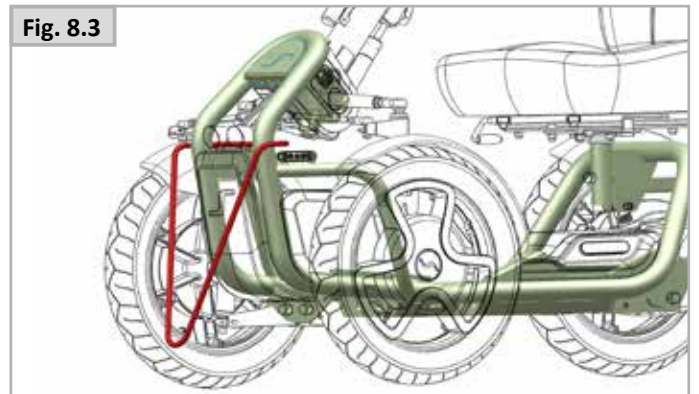


Fig. 8.3



8.4 Elektromobil kompakter machen

Sie können das Elektromobil für den Transport oder die Lagerung kompakter machen.

Rückenlehne abklappen

- Ziehen Sie die linke Armlehne nach oben.
- Halten Sie den Rücken gut fest.
- Ziehen Sie den Hebel auf der linken Seite des Rückens nach oben.
- Falten Sie den Rücken so weit wie möglich zum Sitz hin und lassen Sie den Hebel los.

Falten der Lenksäule

- Stellen Sie sich neben den S800.
- Ziehen Sie den Verstellhebel der Lenksäule nach unten/zu sich hin.
- Bringen Sie die Lenksäule so nah wie möglich an den Sitz und lassen Sie den Hebel los.

Der Korb, die Kopfstütze und der Sitz können ohne Werkzeug abgenommen werden.

Ausbau des Sitzes

- Drücken Sie den Sitzhebel nach vorne.
- Drehen Sie den Sitz um 45 Grad.
- Heben Sie den Sitz vom Fahrgestell ab.

9.0 Wartung und Reinigung

Die Lebensdauer des Elektromobils hängt davon ab, wie gut er instandgehalten wird.

Für Informationen zu spezifischen Einstellungen, Wartung und Reparaturen wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Sunrise Fachhändler. Geben Sie dabei bitte immer das Modell, das Jahr der Herstellung und die auf dem Typenschild des Elektromobils angegebene Seriennummer an.

VORSICHT!

Das Elektromobil sollte einmal im Jahr von Ihrem autorisierten Sunrise Fachhändler oder bei intensiver Benutzung alle sechs Monate gewartet werden. Eine Liste der zugelassenen autorisierten Fachhändler in Ihrer Region ist vom Sunrise Medical Kundendienst erhältlich.

Die Kontaktdaten für Ihren zuständigen Sunrise Medical Kundendienst finden Sie auf Seite 2 dieses Handbuchs. Die Adressen für die nationalen und internationalen Websites finden Sie auf der Rückseite.

9.1 Wartung

WARNUNG!

- Lose Verbindungselemente sollten gemäß der Montageanleitung wieder angezogen werden. Siehe die nachfolgende allgemeine Tabelle für die benötigten Drehmomente (sofern nicht anders angegeben).

Leitfaden für Drehmomenteinstellungen	
M4	3,0 Nm
M5	5,9 Nm
M6	10 Nm
M8	25 Nm
M10	48 Nm
M12	84 Nm

Hinweis: Ein Drehmomentschlüssel ist erforderlich.

- Wenn ein defektes oder loses Bauteil festgestellt wird, nicht weiterverwenden. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Sunrise Medical Händler für einen Ersatz.

WARNUNG!

- Wenn Sie zur Leistung Ihres Elektromobils Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren durch Sunrise Medical autorisierten Händler.
- Nach Wartungsarbeiten oder Reparaturen am Elektromobil müssen Sie vor der Benutzung sicherstellen, dass es richtig funktioniert.
- Achten Sie beim Auswechseln von selbstsichernden Muttern oder Muttern/Stiftschrauben, die mit einer flüssigen Schraubensicherung gesichert sind, darauf, dass eine geeignete Schraubensicherung auf das Verbindungselement aufgebracht wird.

Tägliche Überprüfungen

Führen Sie vor der Fahrt die in Kapitel 5.1 beschriebenen täglichen Routineprüfungen durch

Wöchentliche Überprüfungen

Führen Sie vor der Fahrt die nachfolgend beschriebenen wöchentlichen Routineprüfungen durch.

Parkbremse überprüfen

Dieser Test sollte auf ebenem Untergrund mit mindestens einem Meter Platz rund um das Elektromobil durchgeführt werden.

- Schalten Sie das Steuersystem ein.
- Stellen Sie die Geschwindigkeitsstufe 1 ein.
- Drücken Sie den Gasgriff langsam, bis Sie hören, dass die Parkbremse betätigt wird.
- Das Elektromobil kann sich jetzt evtl. bewegen.
- Lassen Sie den Gasgriff sofort los. Sie müssen innerhalb von ein paar Sekunden hören, wie die Parkbremse betätigt wird (klickt).
- Wiederholen Sie den Test noch dreimal, indem Sie den Gasgriff langsam drücken.

Bremshebelverbindung überprüfen

- Überprüfen Sie die Funktion der Bremshebelverbindung: Betätigen Sie den Bremshebel und vergewissern Sie sich, dass das Bremslicht aufleuchtet. Dadurch wird eine etwaige Fehlfunktion des Sensors festgestellt und der sichere Betrieb gewährleistet.

Anschlüsse und Kabel überprüfen

- Überprüfen Sie, dass alle Kabel fest sitzen und am Elektromobil befestigt sind.
- Überprüfen Sie den Zustand aller Kabel und Steckverbinder auf Beschädigung.

Steuerung überprüfen

- Vergewissern Sie sich, dass alle Komponenten des Gasgriffs fest montiert sind.

Bedienelemente überprüfen

- Schalten Sie das Elektromobil ein – sehen Sie eine Warnung auf dem Bildschirm? Das bedeutet, dass in der Elektronik ein Fehler aufgetreten ist. Siehe Abschnitt 10 für eine einfache Fehlersuche.
- Betätigen Sie alle elektrischen Optionen, einschließlich Scheinwerfer und Blinker, um sich zu vergewissern, dass sie richtig funktionieren.
- Fahren Sie das Elektromobil in allen Fahrprofilen, um sich zu vergewissern, dass das Elektromobil genauso funktioniert wie zuvor.

Monatliche Überprüfungen

Führen Sie vor der Fahrt die nachfolgend beschriebenen monatlichen Routineprüfungen durch.

- Alle Verbindungselemente sollten monatlich auf Abnutzung wie etwa lose Schrauben oder defekte Bauteile überprüft werden.

9.2 Reifenpflege und Reifendruck

9.2.1 Reifendruck



VORSICHT!

Wenn Ihr Elektromobil mit Luftreifen ausgestattet ist, ist es wichtig, dass diese regelmäßig auf Abnutzungserscheinungen sowie der Luftdruck überprüft werden.

Der maximale Reifendruck ist in Abschnitt 12.0 aufgeführt. Wenn Sie sich nicht sicher sind, überprüfen Sie die Markierungen an der Seite des Elektromobilreifens für weitere Informationen.

HINWEIS: Es ist wichtig, dass die Antriebsräder immer jeweils auf den gleichen Reifendruck aufgepumpt werden. Die Luftpumpe ist die sicherste Methode zum Aufpumpen der Elektromobilreifen und der Luftdruck kann mit einem normalen Reifendruckmesser für Autos geprüft werden.



GEFAHR!

- Nicht über den maximal zulässigen Reifendruck aufpumpen.
- Keinesfalls mit einem Luftdruckmessgerät an einer Tankstelle aufpumpen.
- Vor Reparaturen muss die Luft ganz aus den Reifen gelassen werden!

9.2.2 Reifenverschleiß

Achten Sie beim Überprüfen der Reifen auf Verschleißerscheinungen, auf größere Anzeichen von Abnutzung, Schnitte und ein verringertes Reifenprofil. Die Reifen müssen ausgewechselt werden, wenn das Profil nicht über die gesamte Oberfläche des Reifens sichtbar ist.

9.3 Anleitung für den Reifenwechsel



WARNUNG!

- Es ist in der Regel nicht durchführbar, einen beschädigten Reifen an Ort und Stelle zu reparieren. Sunrise Medical schlägt vor, Hilfe zu holen und das Elektromobil direkt zu einem autorisierten Kundendienst oder zur späteren Abholung durch den autorisierten Kundendienst an einen sicheren Ort zu bringen.
- Wenn Sie Zweifel bezüglich der Wartung Ihres Elektromobils haben, wenden Sie sich an Ihren durch Sunrise Medical autorisierten Händler.
- Versuchen Sie keine Aufgaben auszuführen, bei denen Sie sich nicht sicher sind.
- Das Elektromobil muss ausgeschaltet und der Freilaufmodus deaktiviert („Disable“) sein, bevor Sie die Räder vom Boden anheben.
- Heben Sie nie mehr als ein Rad gleichzeitig an.
- Verwenden Sie keine Druckluftkompressoren wie sie häufig an Tankstellen zu finden sind um die Elektromobil-Reifen aufzupumpen.
- Immer einen neuen Innenschlauch benutzen.

Auswechseln des Schlauchs

- Heben Sie das Rad an, indem Sie einen Wagenheber unter dem Elektromobil ansetzen.
- Stützen Sie den Wagenheber in angehobenen Zustand mit massiven Blöcken, um die Stabilität zu erhöhen.
- Entfernen Sie die Radkappe mit dem Logo.
- Lockern Sie die M10-Mutter.
- Nehmen Sie das Rad ab.
- Lassen Sie die Luft ganz aus dem Reifen ab.
- Entfernen Sie die 6 M8-Schrauben, mit denen der innere Ring befestigt ist.
- Nehmen Sie den Reifen von der Felge ab.
- Bringen Sie einen neuen Reifen an und gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor, um wieder alles zu montieren.



Fig. 9.1

9.4 Wartungs- und Inspektionsintervalle

Wartungs- und Inspektionsintervalle	Täglich	Wöchentlich	Vierteljährlich	Halbjährlich	Jährlich
Batterieanzeige und Ladestand bei Bedarf überprüfen.	●				
Überprüfen, ob die Steuerhebel an der Lenksäule nicht verbogen oder beschädigt sind.	●				
Sicherstellen, dass alle abnehmbaren Teile sicher befestigt sind.	●				
Den Beckengurt auf Abnutzung überprüfen und dass der Verschluss richtig funktioniert	●				
Überprüfen, dass die Feststellbremse einrastet und sich löst.		●			
Reifen überprüfen und bei Bedarf aufpumpen.		●			
Überprüfen, dass alle sichtbaren Muttern und Schrauben fest angezogen sind.		●			
Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel und Steckverbinder in Ordnung und sauber verstaut sind.		●			
Elektromobil und Polster regelmäßig reinigen.		●			
Überprüfung der Batteriepole – Anzeichen von Korrosion entfernen und Vaseline auftragen.			●		
Polster, Sitz, Armlehnen, Kopfstützen, Armpolster auf Verschleiß überprüfen.				●	
Die komplette Inspektion, Sicherheitsprüfungen und Service sollten von einem autorisierten Sunrise Medical Fachhändler durchgeführt werden.					●

HINWEIS: Weitere Informationen zur vorbeugenden Wartung finden Sie im technischen Handbuch des S800.

9.5 Wartung der Beleuchtung



GEFAHR!

Die Wartung und Instandhaltung von Leuchten und Blinkern ist eine sicherheitskritische Aufgabe. Wenn Ihre Leuchten und Blinker defekt sind, wenden Sie sich bitte an Ihren durch Sunrise Medical autorisierten Fachhändler.

Bei allen Leuchten und Blinkern handelt es sich um wartungsfreie LED-Einheiten auf dem neuesten Stand der Technik mit niedrigem Energieverbrauch. Es werden keine Glühlampen verwendet. Durch die hohe Betriebssicherheit dieser Lichteinheiten ist es sehr unwahrscheinlich, dass bei normalem Gebrauch ein Defekt auftritt. Sollte ein Defekt auftreten (beispielsweise nach einem Aufprall), muss die gesamte Lichteinheit ausgewechselt werden. Einzelne LEDs können nicht ausgewechselt werden.



VORSICHT!

- Verwenden Sie nur durch Sunrise Medical autorisierte Ersatzteile.
- Wir weisen Sie darauf hin, dass alle Licht-Stromkreise elektronisch geschützt sind. Bei einem Kurzschluss wird die Stromstärke auf einen sicheren Wert begrenzt. Wenn der Fehler behoben ist, wird das Steuersystem automatisch zurückgesetzt.

9.6 Reinigung und Desinfektion

Das Elektromobil sollte einmal in der Woche mit einem angefeuchteten, nicht nassen Tuch abgewischt werden und alle Flusen und Staub, die sich um die Motoren angesammelt haben, sollten weggeblasen oder abgestaubt werden.



VORSICHT!

Achten Sie darauf, dass Sie alle Teile des Elektromobils abtrocknen, die nach dem Reinigen noch nass oder feucht sind oder wenn es bei Nässe oder Feuchtigkeit benutzt wurde.



GEFAHR!

Wichtig: Wenn das Elektromobil von mehreren Personen benutzt wird, muss es gründlich gereinigt werden, damit keine Ansteckungsgefahr besteht

Hygienemaßnahmen bei Wiedereinsatz:

Bevor das Elektromobil wiedereingesetzt wird, muss es sorgfältig vorbereitet, eingestellt und hygienisch gereinigt werden. Alle Oberflächen, mit denen der Benutzer in Berührung kommt, müssen mit einem Desinfektionsmittel besprüht werden.

Dafür muss ein in Ihrem Land zugelassenes/ empfohlenes Desinfektionsmittel zur schnellen Desinfektion auf Alkoholbasis für Medizinprodukte und -geräte verwendet werden, die schnell desinfiziert werden müssen.

Bitte beachten Sie die Gebrauchsanweisung des Herstellers für das Desinfektionsmittel, das Sie benutzen.

Im Allgemeinen kann an den Nähten keine vollständige Desinfektion garantiert werden. Wir empfehlen daher, die Sitz- und Rückenbespannungen zu entsorgen, um eine mikrobakterielle Kontamination mit Wirkstoffen gemäß dem vor Ort geltenden Infektionsschutzgesetz zu vermeiden.



VORSICHT!

- Verwenden Sie keine Lösungsmittel, Bleiche, Scheuermittel, chemischen Reinigungsmittel, Wachspolituren und Aerosole.
- Desinfektionsmittel müssen in der vom Hersteller angegebenen Verdünnung verwendet werden.
- All gereinigten Flächen müssen mit sauberem Wasser abgespült und sorgfältig getrocknet werden.
- Verwenden Sie zur Reinigung Ihres Elektromobils keinen Schlauch, Hochdruck- oder Dampfreiniger.



WARNUNG!

- Bei allen gewerblichen oder Haushaltsreinigern immer zuerst das Etikett lesen.
- Die Anleitung immer genau befolgen.

Reinigung der Steuerung: & Steuerung

Sollte die Steuerung des Elektromobils schmutzig werden, kann sie mit einem feuchten Lappen und verdünntem Desinfektionsmittel gesäubert werden.

9.7 Mittel- und langfristiges Einlagern

Wenn Sie Ihr Elektromobil für längere Zeit (länger als eine Woche) einlagern wollen, beachten Sie die folgenden Hinweise:

- Das Elektromobil mindestens 24 Stunden lang ganz aufladen.
- Stecken Sie das Ladegerät aus.
- Der Computer der Batterie verbraucht weiter Energie, dieser Verbrauch ist aber sehr niedrig. Wir empfehlen, die Batterie alle drei Monate aufzuladen, um eine Tiefentladung zu vermeiden.
- Laden Sie die Batterien ganz auf, bevor Sie den S800 wieder benutzen.

WARNUNG!

Lagern Sie Ihr Elektromobil nie:

- neben einer Wärmequelle.
- Bei direkter Sonneneinstrahlung können durch die fortlaufende Einwirkung der UV-Strahlung Kunststoff- und Schaumstoffteile wie Abdeckungen und Handgriffe beeinträchtigt werden und Aufkleber verblassen.
- in einer feuchten Umgebung.
- In einer kalten Umgebung.

Durch Vermeiden der oben angegebenen Umstände wird die Tiefentladung der Batterie verhindert und die Lebensdauer der Batterie verlängert.

VORSICHT!

- Schalten Sie den S800 immer aus und verriegeln Sie ihn, um Missbrauch oder Diebstahl zu verhindern. Zur Lagerung bringen Sie ein Kettenschloss durch ein Rad an und befestigen Sie den S800 zur zusätzlichen Sicherung an einem festen Objekt.
- Achten Sie immer darauf, woran Sie den S800 befestigen, damit er andere nicht behindert.

HINWEIS: Als zusätzlicher Diebstahlschutz kann in den Schraubenlöchern unter der Elektronikabdeckung die KLICKfix FindMe Halterung mit AirTag montiert werden.

9.8 Lagerung - Temperatur und Luftfeuchtigkeit

Lagertemperatur: Min: -25°C, (-40°C ohne Batterien) Max: 65°C.

Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend): Min: 5% Max: 95%.

VORSICHT!

- Lagern Sie den S800 in einem trockenen, sauberen Bereich, am besten in einer Garage oder in einem Schuppen.
- Wenn Sie den S800 an einem halb offenen Ort wie etwa einem Carport lagern, empfehlen wir, den S800 ihn mit einer Abdeckplane (Universalausführung) vor der Witterung zu schützen.
- Batterien dürfen nicht bei sehr hohen oder sehr niedrigen Temperaturen gelagert werden. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen +15 °C und +25 °C.

10.0 Fehlersuche

Wenn das Elektromobil nicht richtig funktioniert, überprüfen Sie die folgenden Punkte.

- Überprüfen Sie, ob die Batterien geladen sind indem Sie das Ladegerät anschließen.
- Überprüfen Sie, ob die Batterien geladen sind.
- Schalten Sie das Elektromobil aus und wieder ein.
- Überprüfen Sie, ob alle Batteriekontakte angeschlossen sind.
- Überprüfen Sie, ob sich der Freilaufhebel in der Position „DISABLE“ (DEAKTIVIEREN) befindet.
- Überprüfen Sie die Position des Geschwindigkeitsreglers.

10.1 Fehlercodes und mögliche Ursachen

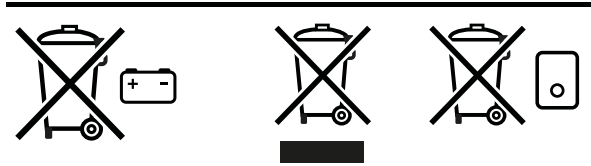
Fehler können durch eine Fehlermeldung am Display angezeigt werden. Die Fehlercodes, ihre Bedeutung und die Lösungen sind in der nachfolgenden Tabelle angegeben. Wenn die vorgeschlagene Lösung keine Abhilfe bringt, wenden Sie sich immer an Ihren Fachhändler, um den Fehler zu beheben. Teilen Sie dem Fachhändler den Fehlercode mit.

Code	Beschreibung	Bedeutung und Lösung
E01	Batteriesp. niedrig	Die Batterien sind leer. Die Batterien aufladen.
E02	Mangelhafte Verbindung des Motors	Es liegt ein Fehler im Motor oder dessen Verkabelung vor. Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.
E03	Kurzschluss im Motor	Es liegt ein Fehler im Motor oder dessen Verkabelung vor. Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.
E04	Zeitüberschreitung Stromgrenze / Steuerung überhitzt	Der Motor ist zu heiß. Schalten Sie den S800 aus, warten Sie ein paar Minuten und schalten ihn wieder ein.
E06	Fahrsperr	Es liegt eine Störung vor, die eine Fahrsperr beim S800 ausgelöst hat. Vergewissern Sie sich, dass das Ladegerät ausgesteckt ist.
E07	Fehler am Fahrhebel	Der Gasgriff ist beim Einschalten des S800 nicht in der Neutralstellung.
E08	Fehler der Steuerung	Es liegt ein Fehler in der Steuerung oder deren Verkabelung vor. Schalten Sie den S800 aus, warten Sie 10 Sekunden und schalten Sie ihn wieder ein.
E09	Fehler der Feststellbremse	Ein Schalter zur Freigabe der Feststellbremse ist aktiv.
E10	Batteriespannung hoch	Wenn Sie bergab fahren, kann es sein, dass die Batterien überladen. Verringern Sie Ihre Geschwindigkeit, um das regenerative Laden zu minimieren.
E11	Batt. kalt	Batterie zu kalt (siehe Kapitel 7.3)
E12	Batt.heizung	Batterieheizung (siehe Kapitel 7.3)
E13	Batt. <-10 °C	Batterietemperatur <-10 °C (siehe Kapitel 7.3)
E14	Batt. <-5 °C	Batterietemperatur <-5 °C (siehe Kapitel 7.3)
E15	Batt. <-2 °C	Batterietemperatur <-2 °C (siehe Kapitel 7.3)
E16	Batt. <0 °C	Batterietemperatur <0 °C (siehe Kapitel 7.3)
E17	Batt. <2 °C	Batterietemperatur <2 °C (siehe Kapitel 7.3)
E18	Batt. <5 °C	Batterietemperatur <5 °C (siehe Kapitel 7.3)
E19	Batt. <10 °C	Batterietemperatur <10 °C (siehe Kapitel 7.3)
E20	Batt Komm	Kommunikationsproblem mit der Batterie
E21	Fehler WH-Hupe-Rückw	Fehler Hupe und/oder Rückwärtsfahrkabel
E22	Kabelbaum-Bremse Fehler	Bremsleitungsfehler
E23	Kabelbaum-Scheinwerfer Fehler	Fehler Scheinwerfer und Tagfahrlicht
E24	Kabelbaum-Blinker Fehler	Fehler Blinker
E25	Kabelbaum-Gas Fehler	Fehler Gassignal
E26	Fehler Geschwindigkeitssensor	Der Geschwindigkeitssensor funktioniert nicht
E27-E67	Leer	Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.
E70	Die Kommunikation mit der Anzeige wurde unterbrochen	Kommunikationsproblem der Anzeige. Starten Sie den S800 neu, indem Sie ihn aus- und wieder einschalten.

11.0 Entsorgung

Die nachfolgenden Symbole bedeuten, dass Ihr Produkt gemäß den gesetzlichen Vorschriften und Regelungen vor Ort vom Hausmüll getrennt entsorgt werden muss. Wenn dieses Produkt das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat, bringen Sie es zu der von Ihrer zuständigen Behörde vor Ort benannten Sammelstelle. Das separate Sammeln und Recycling Ihres Produkts tragen zur Schonung von natürlichen Ressourcen bei und stellen sicher, dass es auf umweltfreundliche Art und Weise recycelt wird.

Bevor Sie die Entsorgung nach den oben aufgeführten Empfehlungen und den gesetzlichen Vorschriften vor Ort veranlassen, klären Sie ab, dass Sie der rechtmäßige Eigentümer des Produkts sind.



Im folgenden Abschnitt werden die Materialien beschrieben, die für das Elektromobil verwendet werden mit Angaben zur Entsorgung oder zum Recycling des Elektromobils und dessen Verpackung.

Darüber hinaus können vor Ort besondere Vorschriften bezüglich der Entsorgung oder Wiederverwertung gelten, die bei der Entsorgung Ihres Elektromobils beachtet werden müssen. (Dazu kann auch die Reinigung oder Dekontaminierung des Elektromobils vor der Entsorgung gehören).

Aluminium: Räder, Motor/Getriebe

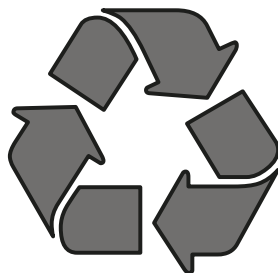
Stahl: Befestigungspunkte, Rahmen, Sitz, Sitzgestell

Kunststoff: Handgriffe, Rohrstopfen, Lenkräder und Rad/Reifen

Verpackung: Plastiktüten aus weichem Polyethylen, Karton

Gummi: Reifen

Die Entsorgung oder das Recycling sollte über eine Entsorgungsfirma oder eine öffentliche Entsorgungsstelle erfolgen. Sie können Ihr Elektromobil zur Entsorgung auch an Ihren Fachhändler zurückgeben.



12.0 Datenblätter (EN 12184 und ISO 7176-15)



Dieses Produkt erfüllt die Vorschriften und Richtlinien für Medizinprodukte und weist die CE-Kennzeichnung auf.
Das Produkt erfüllt die folgenden Vorschriften und Normen. Dies wurde von unabhängigen Stellen überprüft.
EN ISO 10993-5:2009
Biologische Beurteilung von Medizinprodukten - Teil 5: Prüfungen auf In-Vitro-Zytotoxizität (ISO 10993-5:2009)

Standard	Definition / Beschreibung	Gewicht der Testpuppe	
Medizinprodukteverordnung (EU) 2017/745	Anwendbar wie in Anhang 1 angegeben		
EN 12184: 2022	Elektorollstühle und -mobile und zugehörige Ladegeräte - Anforderungen und Prüfverfahren	-	-
Klasse C	S800	161 kg	
ISO 7176-8: 2014	Anforderungen und Prüfverfahren für Stoßfestigkeit, statische Festigkeit und Dauerfestigkeit.	N/Z	N/Z
ISO 7176-9: 2009	Klimaprüfungen für Elektromobile	N/Z	N/Z
ISO 7176-14: 2008	Anforderungen und Prüfverfahren für Steuersysteme für Elektromobile	N/Z	N/Z
ISO 7176-21: 2009	Anforderungen und Prüfungen der elektromagnetischen Verträglichkeit für Elektorollstühle und -mobile	N/Z	N/Z
EN 1021-2: 2014	Anforderungen für die Bewertung der Entzündbarkeit	N/Z	N/Z

Modell	Sterling S800 by Scoozy		
Max. Benutzergewicht ¹	161 kg	352,7 lb	
EN12184 Klasse:	C	-	

Beschreibung	Werte metrisches System		Werte angloamerikanisches System + Alternative		Anmerkungen
ISO 7176-15	MIN.	MAX.	MIN.	MAX.	
Gesamtlänge	1370 mm		53,9"		
Gesamtbreite	680 mm		26,8"		
Gesamthöhe	1080 mm (<1000 mm gefaltet)	1305 mm	42,5"	51,4"	ohne Kopfstütze, niedrigste Sitzposition/ mit Kopfstütze, höchste Sitzposition
Gesamtgewicht	100 kg		220,5 lb		Standardkonfiguration mit Akkus
Transportgewicht des schwersten Teils: Sitz mit Schiene	18 kg		-		
Dynamische Stabilität (Nennwert für Steigung/Gefälle)	10°		-		
Mindestbremsweg bei Höchstgeschwindigkeit	6600 mm		-		
Statische Stabilität	15°/15°/15°		-		Nach unten / Nach oben / Seitlich
Reichweite (ISO 7176-15)	50 km		-		HINWEIS: Die folgenden Aspekte haben eine negative Auswirkung auf die Reichweite: Hindernisse, unebenes Gelände, Befahren von Steigungen/ Gefällen, Temperaturen unter dem Gefrierpunkt und häufige Nutzung der elektrischen Sitzverstellmöglichkeiten.
Überfahren von Hindernissen (Höhe)	100 mm		3,9"		
Geschwindigkeit vorwärts Max.	18 km/h ²		11 mph ¹		
Wenderadius	1400 mm		55,1"		
Wenderaum / Wendebreite	2200 mm		86,6"		
Bodenabstand	100 mm		3,9"		
Radgröße	16 x 3,0"		76/305		
Reifendruck	2,5 Bar	3 Bar	36 PSI	43,5 PSI	Für Körpergewicht bis 80 kg / Für Körpergewicht zwischen 80 und 161 kg
Motorleistung	1400 W		-		
Akkukapazität	70 Ah		-		
Maximal zulässige Ladespannung	-	28 V	-	-	
Maximaler Ladestrom	-	8 A	-	-	
Sitzwinkel	3°		-		
Effektive Sitztiefe	430 mm		16,9"		
Effektive Sitzbreite	508 mm		20"		
Höhe vom Sitz bis zum Boden	380 mm	420 mm	15"	16,5"	bis zum Boden des Elektromobils
Rückenwinkel	-30°	+25°	-	-	
Rückenhöhe	500 mm		19,7"		
Sitzeinstellung	-68 mm	+68 mm	-2,7"	+2,7"	Von vorne nach hinten, von der Mittelstellung
Armlehnenhöhe	66 mm	360 mm	2,6"	14,2"	Zur Oberfläche des Sitzes
Länge der Armlehne	330 mm		13"		Zum Rücken

1. Das Gesamtgewicht von Benutzer, eingebauten Optionen und Zubehör sowie mitgeführten Gegenständen darf die maximale Zuladung nicht überschreiten.
2. Die Geschwindigkeit des S800 hängt von der Batteriespannung und anderen Umständen ab, und kann daher davon abweichen. In bestimmten Ländern gelten andere Vorschriften, dort ist die Höchstgeschwindigkeit beschränkt.

13.0 Garantie

DIESE GARANTIE BESCHRÄNKT IHRE GESETZLICHEN RECHTE IN KEINER WEISE.

Sunrise Medical* gewährt seinen Kunden für alle Produkte eine Garantie gemäß den nachfolgenden Garantiebedingungen.

Garantiebedingungen:

1. Sollte ein Teil oder Teile des Produkts innerhalb von 24 Monaten Reparaturen oder eine Auswechslung (Austausch) benötigen als Folge eines Herstellungs- und Materialfehlers, wird das Teil bzw. werden die Teile repariert oder kostenlos ausgetauscht. Die Garantie deckt ausschließlich Herstellungsfehler ab.
2. Zur Geltendmachung der Garantie benachrichtigen Sie bitte umgehend den Sunrise Medical Kundendienst mit einer genauen Beschreibung des Problems. Sollten Sie das Produkt außerhalb des Zuständigkeitsbereichs ihres Sunrise Medical Fachhändlers verwenden, müssen Reparaturen oder Austauscharbeiten von einem anderen, vom Hersteller bezeichneten Kundendienst ausgeführt werden. Das Produkt muss von einem von Sunrise Medical zugelassenen Fachhändler repariert werden.
3. Für Teile, die im Rahmen dieser Garantie repariert oder ausgetauscht werden, gewähren wir eine Garantie nach diesen Garantiebedingungen für die für das Produkt verbleibende Garantiedauer nach Ziffer 1.
4. Auf Original-Ersatzteile, die auf Kosten des Kunden eingebaut wurden, wird nach dem Einbau gemäß den Garantiebedingungen eine Garantie von 12 Monaten gewährt.
5. Ansprüche aus dieser Garantie entfallen, wenn eine Reparatur oder ein Ersatz des Elektromobils oder eines Teiles aus den folgenden Gründen erforderlich ist:
 - a. Normaler Verschleiß, dazu gehören insbesondere folgende Teile, falls eingebaut: Akkus, Armlehnenpolster, Bespannung, Reifen, Bremsen, Metallkappen, etc.
 - b. Überlastung des Produkts, bitte überprüfen Sie die maximal zulässige Zuladung des Produkts auf dem Typenschild.
 - c. Das Produkt oder das Teil wurde nicht gemäß den in der Betriebsanleitung und/oder dem Service-Handbuch aufgeführten Empfehlungen des Herstellers gepflegt oder gewartet.
 - d. Es wurde Zubehör verwendet, bei dem es sich nicht um Originalzubehör handelte.
 - e. Das Produkt oder ein Teil wurde durch Nachlässigkeit, Unfall oder unsachgemäße Verwendung beschädigt.
 - f. Änderungen/Modifikationen am Produkt oder an Teilen, die von den Herstellerspezifikationen (Herstellervorgaben) abweichen.
 - g. Es wurden Reparaturen durchgeführt, bevor unser Kundendienst über den jeweiligen Sachverhalt informiert wurde.
6. Diese Garantie unterliegt dem Recht des Landes, in dem das Sunrise Medical Produkt gekauft wurde.
7. Erwartete Lebensdauer

Wir erwarten eine Lebensdauer von sechs Jahren für dieses Produkt, wenn die folgenden Voraussetzungen erfüllt werden:

 - Die in dieser Anleitung angegebene bestimmungsgemäße Verwendung wird genau beachtet.
 - Alle Anforderungen in Bezug auf Wartung und Service werden erfüllt.

Die erwartete Lebensdauer kann überschritten werden, wenn das Produkt vorsichtig benutzt und sorgfältig gepflegt wird, vorausgesetzt, dass der technische und wissenschaftliche Fortschritt nicht zu technischen Einschränkungen führt.

Die erwartete Lebensdauer kann bei extremer oder unsachgemäßer Benutzung auch wesentlich reduziert werden.

Die Tatsache, dass wir eine erwartete Lebensdauer angeben, stellt keine zusätzliche Garantie dar.

* Bedeutet der Standort von Sunrise Medical GmbH, von dem das Produkt gekauft wurde.

14.0 Typenschild

TYPE	Scooter - For outdoor use		Rear axle - Front axle
NAME	Sterling S800		200 kg - 70 kg
	YYYY-MM	UK/EP	MedPath Limited
	10° rated slope		27 Old Gloucester Street
	161 kg - max. user weight		London WC1N 3AX, UK
UDI	(01) 8720648771026	SN	001-01-01
			
	Scoozy B.V. Groothandelsweg 1 2645 EH Delfgauw, NL	CE	UK CA
		MD	

TYP:	Produktbezeichnung/Artikelnummer
	Maximale Steigung bzw. maximales Gefälle, das befahren werden kann. Hängt von den Einstellungen des Elektromobils, der Haltung und den physischen Fähigkeiten des Benutzers ab.
	Maximales Körpergewicht des Fahrers
	Maximale Achslast
UK CA	UKCA-Kennzeichnung
CE	CE-Kennzeichnung.
	Zeigt an, dass Elektro- und Elektronikgeräte am Ende ihrer Lebensdauer gemäß der WEEE-Richtlinie entsorgt werden müssen.
	XXXX-XX-XX Herstellungsdatum
SN	Seriennummer:
MD	Dieses Symbol bedeutet „Medizinprodukt“
	Hersteller-Adresse
UK RP	Verantwortliche Person (Vereinigtes Königreich)
CH REP	Adresse des Bevollmächtigten für die Schweiz



ISO 7010-M002

Die Gebrauchsanweisung muss gelesen werden! (Blaues Symbol)

Sunrise Medical S.r.l.
Via Riva, 20 – Montale
29122 Piacenza
Italia
Tel.: +39 0523 573111
Fax: +39 0523 570060
www.SunriseMedical.it

Sunrise Medical AG
Erlenauweg 17
CH-3110 Münsingen
Schweiz/Suisse/Svizzera
Fon +41 (0)31 958 3838
Fax +41 (0)31 958 3848
www.SunriseMedical.ch

Sunrise Medical AS
Delitoppen 3
1540 Vestby
Norge
Telefon: +47 66 96 38 00
post@sunrisemedical.no
www.SunriseMedical.no

Sunrise Medical AB
Neongatan 5
431 53 Mölndal
Sweden
Tel.: +46 (0)31 748 37 00
post@sunrisemedical.se
www.SunriseMedical.se

MEDICCO s.r.o.
H – Park, Heršpická 1013/11d,
639 00 Brno
Czech Republic
Tel.: (+420) 547 250 955
Fax: (+420) 547 250 956
www.medicco.cz
info@medicco.cz
Bezplatná linka 800 900 809

Sunrise Medical Aps
Mårkærvej 5-9
2630 Taastrup
Denmark
+45 70 22 43 49
info@sunrisemedical.dk
Sunrisemedical.dk

Sunrise Medical Australia
11 Daniel Street
Wetherill Park NSW 2164
Australien
Ph: +61 2 9678 6600
E: enquiries@sunrisemedical.com.au
www.SunriseMedical.com.au



Scoozy B.V.
Groothandelsweg 1
2645EH Delfgauw
The Netherlands



OM_S800_EU_DE_Rev.C_2025-06-27

Sunrise Medical GmbH
Kahlbachring 2-4
69254 Malsch/Heidelberg
Deutschland
Tel.: +49 (0) 7253/980-0
Fax: +49 (0) 7253/980-222
www.SunriseMedical.de

Sunrise Medical
Thorns Road
Brierley Hill
West Midlands
DY5 2LD
England
Phone: 0845 605 66 88
Fax: 0845 605 66 89
www.SunriseMedical.co.uk

Sunrise Medical S.L.
Polígono Bakiola, 41
48498 Arrankudiaga – Vizcaya
Spanien
Tel.: +34 (0) 902142434
Fax: +34 (0) 946481575
www.SunriseMedical.es

Sunrise Medical Poland
Sp. z o.o.
ul. Elektronowa 6,
94-103 Łódź
Polska
Telefon: + 48 42 275 83 38
Fax: + 48 42 209 35 23
E-mail: pl@sunrisemedical.de
www.Sunrise-Medical.pl

Sunrise Medical HCM B.V.
Vossenbeemd 104
5705 CL Helmond
The Netherlands
T: +31 (0)492 593 888
E: customerservice@sunrisemedical.nl
www.SunriseMedical.nl
www.SunriseMedical.de
(International)

Sunrise Medical SAS
ZAC de la Vrillonnerie
17 Rue Michaël Faraday
37170 Chambray-Lès-Tours
Tel : +33 (0) 2 47 55 44 00
Email: info@sunrisemedical.fr
www.sunrisemedical.fr